

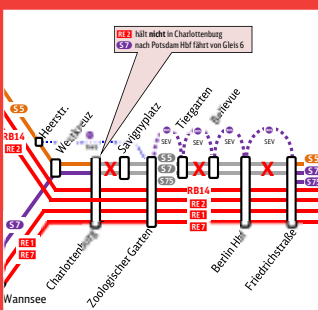
punkt 3



Foto: Birte Emenberger

Mit dem RE 1 zur Ruder-EM in Brandenburg/Havel

Auf der Regattastrecke „Beetzsee“ in Brandenburg/Havel messen sich vom 6. bis 8. Mai die besten Ruderer Europas. Zuschauer aus der Hauptstadtregion reisen mit dem RE 1 an. ❖ Seite 7



Grafik: S-Bahn Berlin

Nachts fahren keine S-Bahnen auf westlicher Stadtbahn

Um den S-Bahn-Verkehr noch sicherer zu machen, erhält das Netz bis 2025 ein Zugbeeinflussungssystem für rund 500 Millionen Euro. Ab 8. Mai ist die westliche Stadtbahn an der Reihe. ❖ Seite 15



Foto: Stepan Sedlar

Mit Spezialmaschinen bis in die letzten Winkel

Präzisionsarbeit für saubere Bahnhöfe

Detlef France und David Barabasz, Gebäudereiniger von DB Services, sorgen nachts mit ihren Kollegen dafür, dass in Bahnhöfen, Empfangshallen und auf Bahnsteigen alles wieder blitzt und glänzt. Bei der S-Bahn Berlin sind jetzt die Halbjahresreinigungen gestartet, bei denen auch versteckte

Ecken und schwer erreichbare Stellen vom Schmutz befreit werden. Dabei helfen Hochdruckreiniger und Nasssauger (Foto), Einscheibenreinigungsmaschine und geballte Manpower. Diese Art der Reinigung hält vor. Trotzdem werden alle Bahnhöfe auch täglich gereinigt. ❖ Seite 4

Bahn-Lektüre

Memoiren eines Drogenhändlers mit Kinderstube

S-Bahn-Fahrer Basti Schneider in das Buch geschaut

43 Decknamen, 89 Telefonanschlüsse und 25 Firmen: Howard Marks avancierte in den 1970er- und 1980er-Jahren vom Physikstudenten zunächst zum netten Haschischdealer von nebenan und stieg dann ganz groß in den Drogenhandel ein. Ohne jedoch seine Kinderstube zu vergessen. Nach eigenen Angaben kamen ihm nur weiche Drogen in die Tüte und auch Gewalt lehnte der Oxford-Absolvent ab. „Ein pffiffiger Kerl. Seine Lebensgeschichte ist spannend und leicht zu lesen“, sagt Basti Schneider, der Marks Autobiografie mit dem Titel „Mr Nice“ auf Empfehlung eines Freundes liest. Genau das richtige für die Fahrt, meint der Wirtschaftsstudent, der täglich mit der S-Bahn zur Uni fährt. Howard Marks, der mit „Mr Smiley“ eine Fortsetzung schrieb, ist in diesem Monat im Alter von 70 Jahren verstorben. | Claudia Braun



Foto: Stjepan Sedlar

Howard Marks: „Mr Nice“
Heyne Verlag, 704 Seiten
ISBN-10: 3453675916
ISBN-13: 978-3453675919

Mehr Züge für Besucher der Baumblüte in Werder (Havel)



Foto: TMB-Fotoarchiv/Yorck Maecke

Wenn die Obstbäume in Werder (Havel) ihre schönste Pracht zeigen, ist es wieder Zeit für das Baumblütenfest. Die 137. Auflage startet am 30. April mit dem traditionellen Festumzug um 13 Uhr. Im Anschluss werden die frisch gekrönte Baumblütenkönigin und die Bürgermeisterin Manuela Saß die Feierlichkeiten am Marktplatz eröffnen. Es ist damit zu rechnen, dass wieder hunderttausende Besucher in die malerische Stadt strömen, um bei den Werderaner Obstbauern die beliebten Obstweinsorten zu probieren. Ein erweitertes Wegeleitsystem soll die Besucher besser über die ganze Stadt verteilen. Besucher, die es ruhiger mögen, besuchen die offenen Gärten oder

fahren mit den beliebten Blütenrundfahrten auf die Plantagen entlang des Obstpanoramaweges. Mit einem großen Höhenfeuerwerk an der Regattastrecke geht das Fest am 8. Mai zu Ende.

Wie die Bundespolizei mitteilt, sind Glasflaschen auf dem Fest und in den öffentlichen Verkehrsmitteln, darunter auch in den S-Bahnen und Regionalzügen von und nach Werder (Havel) sowie Potsdam, verboten. | cb

INFO

Auf den Linien RB 22 und RE 1 werden am Wochenende sowie am 5. Mai wieder zusätzliche Züge nach Werder (Havel) zum Baumblütenfest eingesetzt. Fahrpläne stehen unter →www.werder-havel.de/baumbluete und sind auch unter →bahn.de eingestellt.

S-Bahn Berlin: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundenbetreuung

☎ **030 297-43333**
 Fax: 030 297-43444
 Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
 www.s-bahn-berlin.de/kontakt

Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
 10115 Berlin

Abo-Service/Firmenticket

☎ **030 297-43555**
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
 E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Abo-Center
 Postfach 17 01 10, 10203 Berlin

Kundenbüro

Erhöhtes Beförderungsentgelt*

Besucheranschrift

Ostbahnhof (Galerie)
 Am Ostbahnhof, 10243 Berlin
 Öffnungszeiten:
 Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
 Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH, EBE
 Postfach 17 01 30, 10203 Berlin
 E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

Kundenzentren

Alexanderplatz¹
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr
Friedrichstraße¹
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr
Gesundbrunnen¹
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr
Hauptbahnhof²
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 7.00 – 22.00 Uhr
 Sa 7.00 – 22.00 Uhr
 So 8.00 – 22.00 Uhr
Lichtenberg¹
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Abo-Service in allen Kundenzentren

Ostbahnhof¹

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof¹

Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Spandau³

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa 8.00 – 18.00 Uhr
 So 10.00 – 19.00 Uhr

Zoologischer Garten⁴

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter →www.s-bahn-berlin.de

Stand: 26. April 2016

* am 5. Mai 2016 geschlossen

¹ am 1. und 5. Mai gelten die Sonntags-Öffnungszeiten | ² am 1. Mai gelten die Sonntags-Öffnungszeiten, am 5. Mai gelten die Samstags-Öffnungszeiten | ³ am 1. und 5. Mai jeweils 9-18.30 Uhr geöffnet | ⁴ ab 30. April geschlossen (wegen Umbau des Empfangsgebäudes)

Gewinnspiel



Foto: David Ulrich

DB Regio Nordost verlost drei VBB-Abos 65plus

➤ Noch bis 31. Mai 2016 gibt es die Chance, eins von insgesamt drei VBB-Abos 65plus im Wert von je 593,00 € zu gewinnen. Einfach online unter → bahn.de/abo65 das Gewinnspiel-Formular ausfüllen und mit etwas Glück unendliche Mobilität sowie attraktive Rabatte genießen.

➤ Seite 6

Streifzug des Monats



Foto: J. Marzecki

Lebendige Handwerks-tradition erleben

➤ 300 Jahre Glasbläsertradition und vieles mehr rund um „Handwerk zwischen gestern & übermorgen“ lernen Besucher in der Baruther Glashütte am 20. Mai kennen. Mit etwas Glück können punkt 3-Leser sogar einen Ausflug samt exklusiver Führung durch das Museumsdorf gewinnen.

➤ Seiten 8/9

Fahrplanänderungen



Statt S-Bahnen fahren Busse

➤ S-Bahn-Fahrgäste müssen sich noch bis 6.5. zwischen Wannsee/ Griebnitzsee und Potsdam Hbf (S 7) auf Ersatzverkehr mit Bussen einstellen, desgleichen vom 29.4. bis 2.5. zwischen Köpenick und Ostkreuz (S 3) sowie Karlshorst und Nöldnerplatz. Busse statt S-Bahnen fahren auch vom 6. bis 9.5. zwischen Ostkreuz und Greifswalder Straße (S 41, S 42, S 8, S 9) sowie vom 13. bis 17.5. zwischen Blankenburg und Buch (S 2)/Birkenwerder (S 8); zwischen Mahlsdorf und Lichtenberg (S 5, S 75) und vom 14. bis 17.5. zwischen Schönefeld und Schöneweide (S 45, S 9)/Grünau (S 45, S 9) sowie Spindlersfeld und Schöneweide (S 47). In einzelnen Nächten besteht Ersatzverkehr zwischen Wuhletal und Biesdorf (S 5).

➤ Seiten 16 bis 19

➤ Baumaßnahmen sind in der Fahrplanauskunft unter → www.s-bahn-berlin.de berücksichtigt; Infos über Twitter: @SBahnBerlin → www.bahn.de/bauarbeiten/berlin-bb

RegioTOUR



Foto: Beatrice Kühnke

Im Orgelfrühling Musik genießen

➤ Zwei RegioTOUREN am 5. Juni bringen Musikbegeisterte zum Orgelfrühling in die Uckermark. Fachkundige Führungen stellen die mächtigen Instrumente vor. Zum krönenden Abschluss gibt es ein Konzert mit Musik aus Schlosskirchen.

➤ Seiten 26/27

Ihr S-Bahn (+)



Foto: BergWerk.Berlin

Zwei klettern, einer zahlt im BergWerk.Berlin

➤ S-Bahn-Abonnenten profitieren von Vorteilen bei diversen Partnern. Jetzt auch in Europas wohl größtem Indoor-Kletterwald BergWerk.Berlin, wo im Aktionszeitraum vom 28. April bis 24. Juli 2016 nur einer zahlt, aber zwei klettern.

➤ Seiten 22/23

IMPRESSUM

Herausgeber: punkt 3 Verlag GmbH
Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon (030) 57 79 58 90 | Telefax (030) 57 79 58 91
E-Mail: redaktion@punkt3.de | → www.punkt3.de
Redaktion: Nina Dennert
Redaktionsbeirat:
Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Susanne Paul (DB Regio)
Bild: David Ulrich
Layout/Produktion: Ines Thomas, Carolin Semke
Druck: RMP
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

Nächste punkt 3-Ausgabe ab 12. Mai 2016

DB Regio: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundendialog DB Regio

Fragen, Hinweise, Kritiken sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
ran-berlin-brandenburg@bahn.de
☎ 0331 235-68 81/-68 82
Fax 0331 235-68 89
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

Fahrplanauskünfte

☎ 0800 150 70 90 (kostenlos)

Beratung und Buchung

☎ 0180 699 66 33*

Nostalgiefahrten ab Berlin

☎ 030 67 89 73 40
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

DB Vertrieb GmbH Abo-Center Berlin

☎ 030 80 92 12 99
Fax 030 297-370 07
DB.Abocenter.Berlin@deutschebahn.com

Fundservice-Hotline

☎ 09001 99 05 99**
Fax 0202 35 23 17
Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MobilitätsServicezentrale

Auskünfte und Fahrtanmeldungen zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten
☎ 0180 651 25 12*
täglich 6.00 – 22.00 Uhr

DB-Reisezentren (Auswahl)

Berlin Alexanderplatz
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 18.30 Uhr
Berlin Friedrichstraße
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 18.30 Uhr
Berlin Hauptbahnhof
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr
Berlin Ostbahnhof
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 18.30 Uhr
Berlin-Lichtenberg***
Mo-Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 14.30 Uhr
Berlin Zoologischer Garten
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin Gesundbrunnen

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 18.30 Uhr

Berlin Südkreuz

Mo-Fr 8.00 – 20.30 Uhr
Sa 8.00 – 19.00 Uhr
So 9.00 – 19.00 Uhr

Berlin-Spandau

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 8.00 – 18.30 Uhr
So 8.00 – 20.00 Uhr

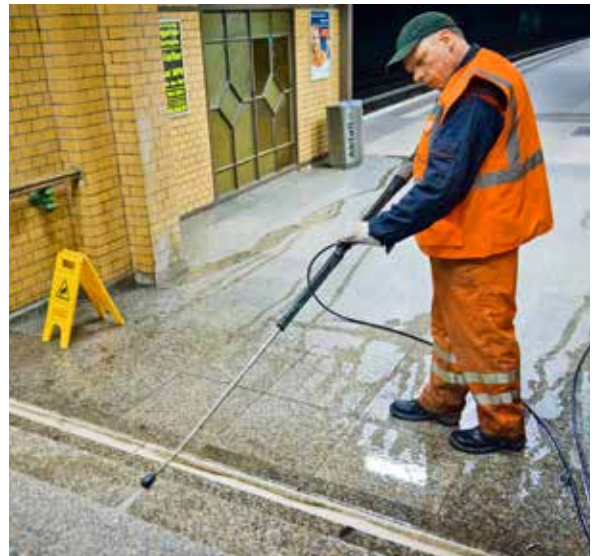
Potsdam Hbf

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa, So 8.30 – 16.00 Uhr

DB Mobility Center Berlin-Steglitz

Schlossstraße 129
Mo-Fr 10.00 – 19.00 Uhr
Sa 10.00 – 17.00 Uhr

* pro Anruf 20 ct im Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | ** 59 ct/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend | *** bis 31. Mai 2016 geschlossen



Fotos (2): Stjepan Sedlar

Mit Maschinen und Manpower ran an den Dreck

Intensive Halbjahresreinigungen an S-Bahnhöfen gestartet

Wenn die Sonne an Strahlkraft gewinnt und auch die verstecktesten Ecken und Winkel wieder satt ausleuchtet, wird augenscheinlich, dass sich über den Winter allerhand Schmutz und Dreck angesammelt haben. Zeit für den Frühjahrsputz – in den Empfangshallen, Bahnhöfen und auf Bahnsteigen der S-Bahn Berlin heißt dieser Halbjahresreinigung und ist nur mit deutlich mehr Arbeitskräften und Gerätschaften zu bewerkstelligen.

Punkt 22 Uhr am Bahnhof Prenzlauer Allee: Während noch immer zahlreiche Fahrgäste ein und aus gehen, packt das Team um Vorarbeiter Fred Friedrich allerhand Geräte für die Nachtschicht aus. Bis 5 Uhr früh werden sich die Gebäudereiniger von DB Services die Empfangshalle und den Treppenzugang des denkmalgeschützten Bahnhofs vorknöpfen, damit alles wieder glänzt. „Gestern Nacht haben wir bereits den Bahnsteig intensiv gereinigt. Im Schnitt sind für jede Station – je nach Größe – ein bis drei Tage vorgesehen“, so Friedrich, der auch Teil eines Teams ist, das sich um die Beseitigung von Graffiti kümmert.

„Wir arbeiten uns von oben nach unten“, erklärt der Vorarbeiter. David Barabasz ist in dieser Nacht der Mann am Hochdruckreiniger und

spritzt schon einmal die Wände ab, im Anschluss die Treppenstufen. Schnell wird sichtbar, dass sich zwischen den Treppenabsätzen einiges an Dreck abgesetzt hat. Mit einem einfachen Wischer würde auch der Profi nicht alles erreichen. Derweil schließen Thomas Kaddatz und Detlef France in der von einem mächtigen Deckenleuchter erhellten Halle den Nasssauger und die Einscheibenreinigungsmaschine an. „Dort, wo die Fahrgäste meist langlaufen, setzt sich weniger fest, in den Ecken sieht es anders aus“, meint Fred Friedrich. So sind sie es auch, denen in dieser Nacht besondere Aufmerksamkeit geschenkt wird. Handarbeit ist gefragt: Zuerst werden die fest haftenden Verunreinigungen mit der Einscheibenmaschine aufgescheuert

und im Anschluss der abgelöste Schmutz mit dem Nasssauger aufgenommen. Ebenfalls dabei hat das Reinigungsteam einen Scheuersaugautomaten, der beide Arbeitsgänge in einem ausführt, mit dem man aber aufgrund seiner Größe nicht in die Ecken und Nischen gelangt.

Richtig los geht es in der Betriebspause ab 1.30 Uhr, wenn keine Fahrgäste den Bahnhof mehr aufsuchen und die Männer freie Bahn haben. Ist die Sonne dann wieder aufgegangen, erfolgt die Abnahme durch S-Bahn-Mitarbeiter.

„Ist etwas nicht zur Zufriedenheit ausgeführt, muss nachgearbeitet werden“, erklärt Fred Friedrich. Doch das möchte sein Team nicht riskieren, also heißt es „ran an den Dreck“. | Claudia Braun

Für die Reinigung der 134 Bahnhöfe, an denen ausschließlich die S-Bahn Berlin fährt, ist die DB Station&Service AG verantwortlich. Täglich findet auf allen Bahnhöfen eine grobe Reinigung statt, bei der unter anderem Müll entsorgt wird. Je nachdem wie hoch das Fahrgastaufkommen und wie zahlreich die Umsteigebeziehungen sind,

wird nach Bedarf auch mehrmals pro Woche nass gewischt. Feste Größen im Reinigungsprogramm, das Mitarbeiter von DB Services ausführen, sind die Grund- und Halbjahresreinigungen, bei denen von Glasscheiben bis zu den Böden alles gesäubert wird und spezielle Maschinen zum Einsatz kommen. Des Weiteren sind zwei mobile

Graffiti-Reinigungsteams tagsüber sowie nachts im gesamten Netz im Einsatz, um Schmierereien zu entfernen. Ähnlich ist es bei den Mischbahnhöfen, an denen sowohl S- als auch Regionalbahnen halten. Kunden können störende Verunreinigungen der S-Bahn-Kundenbetreuung melden (☎ 030 29743333).

Was hast du vor, Berlin?

Arbeit, Hertha-Spiel, Yoga-Stunde oder Party – die S-Bahn fährt hin

Die S-Bahn gehört zu Berlin wie Fernsehturm, Berghain, Ku'damm und Brandenburger Tor. Arbeit, ausgiebiger Shopping-Tag oder einmalige Abendveranstaltung – wohin es Berliner und Besucher auch treibt, die S-Bahn bringt sie hin und das passende Ticket für jede Gelegenheit hat sie natürlich auch. Vom günstigen Einzelfahrausweis für Gelegenheitsfahrer bis zur komfortablen vollen Packung Mobilität mit der

VBB-Umweltkarte im Jahresabo. „Was hast du vor, Berlin?“ fragt die S-Bahn Berlin im Rahmen ihrer neuen Kampagne und auf der dazugehörigen Website. Hier werden Tipps und Erlebnisse von und für S-Bahnfahrer(n) gesammelt. Highlights werden von bekannten Berlin-Bloggern erstellt 360 Grad-Videos sein, darin und in thematisch zusammengestellten Netzplänen verraten die Insider ihre Tipps, natürlich alle mit der S-Bahn erreichbar.

Wer sich mit wilden S-Bahn-Geschichten auskennt, kann gewinnen

Berlin-Auskenner von Beruf sind auch die Moderatoren der beliebten JamFM Morningshow, John und Rasheed. Gemeinsam mit der S-Bahn verlosen sie ab Mai VBB-Umweltkarten für einen Monat und sogar Jahresabonnements.

Wer gewinnen möchte, richtet seine Aufmerksamkeit auf die neue Rubrik „Stimmt dit, Berlin?“. Darin tischen die Moderatoren den Hörern unglaubliche Geschichten über die S-Bahn auf – zum Beispiel über ein Pony als Fahrgast oder die S-Bahn als Hochzeitslocation. Dann fragen sie „Stimmt dit, Berlin?“ und die Hörer müssen entscheiden, ob das Erzählte wahr oder falsch ist. Wer richtig liegt, kann gewinnen und selbst spannende Geschichten sammeln. Denn wer regelmäßig S-Bahn fährt, weiß, mit den rot-gelben Zügen kommt man in Berlin und Umgebung fast überall hin und kann eine Menge erleben.

INFO

Alle Infos ab 2. Mai auf →washastduvor.berlin



Wer unbeschwert feiern möchte, lässt die S-Bahn den Fahrdienst übernehmen.

Foto: S-Bahn Berlin

Auszubildende packen in der Bahnhofsmision mit an

Programm für angehende Triebfahrzeugführer mit Blick hinter die Kulissen des Berufsalltags

Wenn es im Frühling noch einmal eisig wird, suchen Obdachlose nicht selten Schutz in Bahnhöfen, weil die Notunterkünfte der Kältehilfe geschlossen haben. Das Bahnpersonal kommt dann beruflich bedingt mit ihnen in Kontakt. Um angehende Triebfahrzeugführer für das Thema zu sensibilisieren, stand bei der diesjährigen Azubi-Woche im April auch ein Besuch bei der Bahnhofsmision am Bahnhof Zoologischer Garten auf dem Plan. Zehn Auszubildende, die kombiniert den Beruf des Industrieelektrikers erlernen und im Anschluss eine Fortbildung zum Triebfahrzeugführer absolvieren, nahmen daran teil. Sie halfen freiwillig einen Tag lang, die Wohnungslosen mit Mahlzeiten zu versorgen und Kleiderspenden zu sortieren. So erhielten sie einen unmittelbaren Einblick in

die gemeinnützige Arbeit der Einrichtung. „Diesmal hatten wir eine besonders aufmerksame und hilfsbereite Gruppe, die gar nicht mehr nach Hause wollte und ordentlich mit anpackte“, schildert Andreas Splawski, Ausbildungslokführer und stellvertretender Teamleiter bei der S-Bahn Berlin, seine Eindrücke.

Ebenfalls auf dem Programm der Azubi-Woche im ersten Lehrjahr standen Besuche von verschiedenen S-Bahn-Standorten, da die Kombi-Ausbildung nur im Werk in Schöne-weide stattfindet. Auch hinter die Kulissen eines Bremsenherstellers in Marzahn wurde geschaut, der unter anderem Komponenten für S-Bahnen, darunter auch für die neueste Flotte, liefert. Im Werk Erkner halfen die Azubis beim Aufarbeiten historischer Züge.

Besonders gefiel es den Nachwuchskräften, unter realen Bedingungen im Führerstand des Ausbildungslokführers mitzufahren und einen Eindruck vom späteren Berufsleben zu erhalten. | Claudia Braun



Brote für bedürftige Menschen schmierer gehörte zu den Aufgaben in der Bahnhofsmision.

Foto: S-Bahn Berlin

Einfach online abschließen: VBB-Abo 65 plus

Jetzt eines von drei Jahres-Abos gewinnen!

Der 65. Geburtstag ist die magische Grenze für alle, die gerne unbegrenzte Mobilität zum sehr günstigen Preis nutzen möchten: Wer mindestens 65 Jahre alt ist, kann das VBB-Abo 65plus abschließen und für nur 51 Euro monatlich – bei Einmalzahlung sogar für nur 593 Euro Jahrespreis – rund um die Uhr mit den öffentlichen Verkehrsmitteln im Verbundgebiet Berlin und Brandenburg fahren. Über 40 Regional-Express- und Regionalbahnlinien, über 15 S-Bahn-Linien, neun U-Bahn-Linien, über 30 Straßenbahn-Linien, sechs Fährlinien und über 1000 Buslinien stehen den Abonnenten zur Verfügung. Alleine reisen müssen sie nicht, denn Kinder bis einschließlich fünf Jahre fahren kostenlos mit, auch ein Hund kann ohne Aufpreis mitgenommen werden.

Ob Erledigungen des Alltags oder ausgiebiger Genuss der Freizeit, Gründe unterwegs zu sein gibt es genügend. Wer Anregungen für Ausflüge und sucht, findet diese

im Bonusheft zum VBB-Abo 65plus. Darin sind über 40 sehenswerte Ausflugsziele beschrieben, bei denen Abonnenten attraktive Bonusangebote erhalten. Zum Beispiel gratis Kaffee und Kuchen in der Tropenwelt der Biosphäre Potsdam, ermäßigte Eintrittspreise im Optikpark Rathenow oder im Zoo Eberswalde – ideal für einen Ausflug mit den Enkeln.

Wer zu diesen tollen Konditionen in das VBB-Abo 65plus einsteigen möchte, kann das neuerdings unter bahn.de/abo65 direkt online tun. Um nachzuweisen, dass die magische 65er-Grenze tatsächlich überschritten ist, einfach ein amtliches Dokument (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein) fotografieren oder scannen und das Bild beim Bestellvorgang hochladen.

Weiterhin kann man unter anderem in allen DB-Verkaufsstellen direkt das Abo zum 1. eines jeden Monats abschließen oder den ausgefüllten Antrag auch per Post an das Abo-Center versenden.



Foto: DB

Jetzt gewinnen!

Noch bis 31. Mai 2016 verlost DB Regio Nordost drei VBB-Abos 65plus für ein ganzes Jahr im Wert von je 593 Euro! Einfach das Gewinnspiel-Formular unter bahn.de/abo65 ausfüllen und vielleicht zu den glücklichen Gewinnern zählen.

INFO

bahn.de/abo65 | bahn.de/brandenburg

„Handwerk bringt's“ – die neue Themenkarte ist da

Wer die handwerklichen Traditionen in Brandenburg kennenlernen möchte, ist mit dieser Themenkarte gut beraten: Sie stellt im Rahmen des Themenjahres 2016 „Handwerk zwischen gestern & übermorgen“ das Berufsbild des Handwerkers in seinen unterschiedlichen, auch kulturellen und künstlerischen Facetten vor. Alle Ausflugs-, Touren- und Veranstaltungstipps sind bequem mit der Bahn erreichbar.



INFO

Die Themenkarte hat einen Wert von 4,00 €. „punkt 3-Leser“ erhalten diese gratis. Einfach beim Kundendialog von DB Regio Nordost bestellen: telefonisch unter ☎ 0331 235-6881 oder -6882 bzw. per E-Mail unter kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com – so lange der Vorrat reicht.

Zug der RB 20 heißt jetzt „Oranienburg“

Zur feierlichen Taufe am 19. April kamen

Die Stadt Oranienburg feiert in diesem Jahr ihren 800. Geburtstag. Aus diesem Anlass luden die Stadt und die DB Regio AG Nordost gemeinsam zu einer besonderen Veranstaltung ein. Ein Zug der Regionalbahn-Linie 20 wurde am 19. April auf dem Bahnhof Oranienburg feierlich auf den Namen „Oranienburg“ getauft. Die



Foto: DB

Hans-Joachim Laesicke, Uwe Feiler, Harald Petzold und Dr. Ing. Joachim Trettin (v.l.n.r.)

Regionalbahnlinie verbindet Oranienburg und Potsdam von Montag bis Freitag – seit Dezember fährt sie – im stündlichen Takt in die brandenburgische Landeshauptstadt.

Den Taufakt vollzogen Dr. Ing. Joachim Trettin, Vorsitzender der DB Regio AG Nordost, Bürgermeister Hans-Joachim Laesicke und die beiden Bundestagsabgeordneten Uwe Feiler (CDU) und Harald Petzold (Linke).

Stadt und DB Regio hatten im Vorfeld der Taufe zu einem Malwettbewerb aufgerufen, dessen Gewinner bei der Taufe prämiert wurden. 100 Oranienburger Grundschüler aus der dritten Klasse haben ihre farbenfrohen Zeichnungen zu den Themen „Reisen mit der Bahn“ und „Bahnhof Oranienburg“ eingereicht. Die drei schönsten Kinderzeichnungen dienen künftig als Druckvorlage für die neuen Kinderfahrkarten der DB Regio AG.

Brandenburg an der Havel ist für die Ruder-EM gerüstet

Der RE 1 ist der schnelle Zug zur Regattastrecke



Foto: Birte Einzenberger

V. r. n. l.: EM-Organisator Hartmut Duif, Brandenburgs Oberbürgermeisterin Dr. Dietlind Tiemann, Präsident des LRV Ralf Holzschuher, EM-Teilnehmerin Fini Sturm aus Brandenburg an der Havel, Sportminister Günter Baaske und Renado Kropp von DB Regio Nordost

Vom 6. bis 8. Mai 2016 steht Brandenburg an der Havel ganz im Zeichen des internationalen Rudersports, denn die moderne Naturregattastrecke „Beetzsee“ ist Austragungsort der Europameisterschaften in dieser traditionsreichen Wassersportart. Mehr als 800 Aktive aus 35 Ländern werden an diesem Spitzentreffen der europäischen Ruder-Elite teilnehmen. Für sie und ihre Trainer geht es auf dem Beetzsee nicht nur um die begehrten Titel. Da die EM den Auftakt für die Olympia-Saison markiert, dient sie für die europäischen Nationalverbände auch als wichtige Standortbestimmung auf dem Weg nach Rio de Janeiro.

„Seit vielen Monaten arbeitet unser ehrenamtlich tätiges Organisations-team an der Vorbereitung dieser großen internationalen Regatta. Wir haben dabei nicht nur die Aktiven im Blick, für die wir faire Wettkampfbedingungen garantieren müssen“, sagt Chef-Organisator Hartmut Duif und fügt hinzu: „Genauso wichtig sind uns die Zuschauer, von denen viele von außerhalb nach Brandenburg an der Havel anreisen, um die spannenden Entscheidungen von der Tribüne aus live zu verfolgen.“ Deshalb sei man nach dem Ende der BUGA 2015 auf DB Regio zugegangen und habe eine Neuauflage der erfolgreichen Kooperation anläss-

lich der Ruder-EM vorgeschlagen. Schließlich gibt es in der Hauptstadtregion viele Ruder-Fans, die den RE 1 als „schnellen Zug zur Ruder-EM“ nutzen können. So steht es auch auf den großen Aufklebern, die seit einiger Zeit zwei Loks dieser Linie zieren.

Auch die Brandenburger Verkehrsbetriebe sind „mit im Boot“. Die VBB lassen zur Ruder-EM von Freitag, 6. Mai, bis Sonntag, 8. Mai 2016, die Buslinie P / 533 zusätzlich zwischen Hauptbahnhof und Regattastrecke fahren. Am Hauptbahnhof besteht zur vollen Stunde Anschluss von und zu den Zügen des RE 1 der DB Regio. Am Finaltag, das heißt am Sonntag, 8. Mai 2016, verkehrt die Linie P zusätzlich halbstündlich zwischen der Fontanestraße und der Regattastrecke. Diese Fahrten haben an der Fontanestraße jeweils Anschluss mit den Straßenbahnlinien 6 und 12.

Die Ruder-EM beginnt am Donnerstag, 5. Mai 2016, um 18 Uhr mit der offiziellen Eröffnungsfeier. Der Eintritt dazu ist frei. Am Freitag und Sonnabend stehen die Vor- und Zwischenläufe auf dem Programm, bevor am 8. Mai 2016 ab 10.33 Uhr in den A-Finals um die begehrten Titel und Medaillen gekämpft wird.

INFO www.erch2016.com

Brandenburg an der Havel begrüßt die EM-Teilnehmer

Das Programm der Ruder-Europameisterschaften beginnt am Donnerstag, 5.5.2016, mit der offiziellen Eröffnungsveranstaltung. Der Eintritt ist an diesem Tag frei! Los geht es um 17.30 Uhr mit Musik zum „Warm up“. Pünktlich um 18.00 Uhr begrüßen die Moderatoren dann die Gäste. Danach erfolgt der Einmarsch der Fahnenträger mit den Flaggen der FISA, von Deutschland und Brandenburg. Ihnen folgen die Fahnenträger mit den Flaggen der teilnehmenden Nationen.

Nach drei kurzen Grußworten wird beim Klang der FISA-Hymne zunächst die Flagge des Ruderweltverbandes gehisst, bevor im Anschluss daran der Brandenburger Sänger Christian Friedrich beim Hissen der schwarz-rot-goldenen Fahne die deutsche Nationalhymne singt. Zum Abschluss werden weiße Tauben in den Himmel über dem Beetzsee steigen.

Nach dem offiziellen Teil der Eröffnungsveranstaltung folgt das Showprogramm, das von den Sängern Ronny und Basti sowie Christian Friedrich, der Show-Tanzgruppe „Cube“ und Turnern aus dem Land Brandenburg gestaltet wird.

ARD sendet am Finaltag live vom Beetzsee

Besonders froh sind die Organisatoren der Ruder-EM darüber, dass der Rundfunk Berlin-Brandenburg (RBB) im Auftrag der ARD als Host Broadcaster das internationale Fernsehbild produzieren wird. Mit einer ca. 100-köpfigen Crew werden die Fernsehleute vor Ort sein, um am Sonntag, 8.5.2016, von mehr als 20 verschiedenen Kamerapositionen aus spannende Bilder von den Finalentscheidungen einzufangen. Diese werden dann nicht nur live in der ARD-Sportschau gezeigt, sondern auch bei Eurosport und anderen TV-Kanälen zu sehen sein.

Der entscheidende Kampf um die begehrten EM-Titel beginnt am Finaltag um 10.33 Uhr. Im Abstand von jeweils 15 Minuten werden dann die insgesamt 17 Rennen gestartet. Der Startschuss für die letzte Entscheidung, das stets sehr spektakuläre Rennen der Männer-Achter, erfolgt um 14.33 Uhr. Nach dem Einlauf und der Siegerehrung, bei der hoffentlich auch der Deutschland-Achter dabei ist, beginnt die Abschlusszeremonie der EM, bei der die FISA-Fahne an den Veranstalter der nächsten Europameisterschaften weitergegeben wird.



» Im Herzen des Baruther Urstromtals feiert das Glasmacherdorf Glashütte sein 300-jähriges Jubiläum. Das ganze Jahr über sind Sie zu Konzerten, Ausstellungen und mehr eingeladen. Probieren Sie auch einmal selbst aus, eine Glaskugel zu blasen!



Foto: Museumsverein Glashütte e.V.

Streifzug des Monats: 300 Jahre Handwerk in der Baruther Glashütte

Erleben Sie traditionelles Handwerk und feiern Sie mit im Jubiläumsjahr

In 74 Minuten bringt Sie der RE 5 aus Berlin bis zum Bahnhof Kladorf Glashütte. Von hier legen Sie drei Kilometer durch schönsten Wandergebiet zurück – je nach Neigung gemütlich zu Fuß oder mit dem vorab reservierten Leihfahrrad, das Ihnen direkt vor den Bahnhof gebracht wird. Der Wanderweg zum Museumsdorf Glashütte ist ausgeschildert. Zu ausgewählten Veranstaltungen wird auch ein kostenfreier Shuttlebus zum Museumsdorf eingerichtet: Z.B. am 20. Mai zur Eröffnung des Themenjahres von Kulturland Brandenburg, welches das „Handwerk zwischen gestern & übermorgen“ in den Fokus rückt (→ siehe Programmauszug). Wenn Sie die denkmalgeschützte Siedlung aus Fachwerk, Ziegel und Lehm erreichen, werden Sie sich wie auf einer Zeitreise in die Vergangenheit fühlen. Wie vor Hunderten von Jahren finden Sie Ofenhalle, Schleiferei, Gasthof, Arbeiterwohnhäuser und Lagerhallen vor. Das Ensemble entstand ab 1716, als der damalige Graf zu Solms-Baruth hier mit der industriellen Glasherstellung begann. Diese startete mit dickwandigen grünen Flaschen und Weißglas und mauserte sich im 19. Jahrhundert zur Produktionsstätte von

in aller Welt begehrten Lampenschirmen. Auf Weltausstellungen in New York, Stettin oder London präsentierten sich die Glasbläser aus Glashütte. Erst 1980 war es vorbei mit der Glasproduktion, bis der Ort als Museumsdorf und Ausflugsziel wiederbelebt wurde.

Machen Sie zunächst einen Spaziergang über den Hüttenweg, erfreuen Sie sich an vielen schönen, von Hand gefertigten Dingen und statten Sie sich mit dem ein oder anderen Unikat aus. Sie werden in den kleinen Läden und Werkstätten viele Handwerker persönlich kennenlernen, von der Schneiderin und Designerin bis zu Schmied und Töpfermeister. Erkunden Sie anschließend die **Glasmachergärten 1** in der südöstlichen Ecke des Museumsdorfes. Wo einst die Familien der Glasmacher Gemüse anbauten, genießen Sie heute den Duft wilder Kräuter und das Summen der Hummeln. Nun ist es an der Zeit, den Geheimnissen alter Glasmachertechniken auf die Spur zu kommen. Schlendern Sie den Hüttenweg zurück bis zum **Museum Baruther Glashütte 2**, das die Tradition der manuellen Glasfertigung bewahrt – seit 2015 von der

UNESCO als immaterielles Kulturerbe geschützt. Mit Ihrem tagesaktuellen Brandenburg-Berlin-Ticket erhalten Sie 10 Prozent Rabatt auf den Eintritt. Erleben Sie die Glasmacher in Aktion und staunen Sie, wie aus Quarzsand, Kalk und Pottasche bei Temperaturen von über 1200 Grad feinste Glaswaren gemacht werden! Wenn Sie möchten, dürfen Sie auch selber eine „Durstkugel“ blasen. Mit Wasser gefüllt, versorgt diese Ihre Zimmerpflanzen bis zu 14 Tage. Neben an in der ehemaligen Schleiferei erschafft **Glasbläser Toni Rentsch 3** Vasen, Tiere und Kerzenhalter aus Glas. Wenn Sie ausgefallene Geschenkartikel suchen, werden Sie hier sicher fündig. Es darf noch mehr aus dem faszinierenden Material sein? Dann



Foto: Museumsverein Glashütte e.V.



Karte: Terra press

stöbern Sie noch ein wenig im kleinen Laden der **Galerie Packschuppen** **4**. Haben Sie sich vorab dazu angemeldet, können Sie hier auch selbst Glasperlenschmuck unter professioneller Anleitung herstellen. Oder vielleicht haben Sie sich gemeinsam mit der Familie oder Freunden ein anderes Mitmachangebot ausgesucht – schon ab 5 Personen bieten die Bewohner Glashüttes inspirierende Kurse im Filzen, Seifengießen, Töpfern und vielem mehr an.

Bei so viel Kunst und Kultur bekommen Sie bestimmt Appetit – lassen Sie es sich zum Beispiel im **Gasthof Reuner** **5** oder im **Töpferei-Café** **6** schmecken. Sind Kinder mit Ihnen unterwegs, freuen sich diese auf den kleinen Spielplatz am Café – und Sie können Ihren Kaffee in Ruhe austrinken, bevor Sie sich auf den Rückweg machen und in den blau gemusterten Sitzen des RE 5 den schönen Tag Revue passieren lassen.

Text: Martina Götttsching

Veranstaltungsprogramm in Glashütte zum Jubiläumsjahr:

20. Mai 2016, 14-19 Uhr

Eröffnung des Themenjahres „Handwerk zwischen gestern & übermorgen“ von Kulturland Brandenburg – an diesem Tag steht ein Shuttlebus ab/zum Bahnhof bereit; Hinfahrt: 10.35, 12.35 Uhr, Rückfahrt: 17.10, 19.10 Uhr

Auszug aus dem Programm:

- 14 Uhr Festakt mit musikalischer Begleitung und Grußworten
- Ab 15 Uhr „Glas und Jazz“, Führungen durch den Ort, Weinverkostung und mehr
- 17 Uhr Konzert Kammerakademie Potsdam
→www.kulturland-brandenburg.de

Weitere Veranstaltungen:

- 7./8. Mai, 11-21 Uhr**
Jubiläumsfest mit Kunsthandwerkermarkt, Kinderprogramm und Landesparade der Bergleute
- 8.-28. Mai**
Ausstellung Glashütte-Orte in Deutschland
- 4. Juni-21. August**
Ausstellung „Die gute Form. Gebrauchsglas Sammlung Lachmann“
- 11. Juni, 16-18 Uhr**
Konzert auf Verrophon und Glasharmonika
- 12. Juni bis 7. August**
Ausstellung „Prosit Glashütte“ mit Trinkgläsern aus drei Jahrhunderten
→www.museumsdorf-glashuette.de



Anreise:

Hinfahrt: Zum Beispiel mit dem RE 5 um 9.16 Uhr ab Berlin Hbf bis Bf Klasdorf Glashütte, von dort 3 km auf dem Wanderweg zu Fuß oder mit dem vorreservierten Leihfahrrad (033704 980936).

Rückfahrt: Zum Beispiel mit dem RE 5 um 19.28 Uhr ab Klasdorf Glashütte Bitte prüfen Sie Ihre Verbindung vorab auf →bahn.de.

Fahrzeit: ca. 1 Stunde 14 Minuten

% Bei Vorlage des tagesaktuellen Brandenburg-Berlin-Tickets erhalten Sie 10% Rabatt auf den Eintritt ins Museum.

> Museum Baruther Glashütte

Hüttenweg 20,
15837 Baruth/Mark OT Glashütte
Eintritt: 5,50 €, Kinder 3 €, Familienkarte 13 €, Durstkugel-Blasen: 7 €
Öffnungszeiten: Das Museum, die Galerie Packschuppen, das Töpferei-Café sowie die meisten Läden sind Dienstag bis Sonntag sowie Pfingstmontag von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

🚲 Fahrradverleih (auf Wunsch ab Bahnhof): ab 4 € pro Fahrrad, Voranmeldung unter 033704 980936

👤 Im **Gasthof Reuner** können Sie Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr speisen.

> Wer in der **Galerie Packschuppen** unter Anleitung Glasschmuck herstellen möchte, meldet sich mindestens 7 Tage im Voraus bei Gabriele Klose unter g.klose-packschuppen@freenet.de.

i Informationen zu weiteren Mitmachsowie Gruppen-Angeboten und Veranstaltungen: 033704 98090, →www.museumsdorf-glashuette.de

Das Gewinnspiel

Wann wurde die Baruther Glashütte gegründet?

Sie möchten mit der Familie oder Freunden auf Entdeckungstour gehen und am Freitag, dem 20. Mai 2016 an der Eröffnung des Kulturland-Themenjahres „Handwerk zwischen gestern & übermorgen“ teilnehmen?

Dann rufen Sie bis zum 19. Mai 2016 an beim Kundendialog von DB Regio unter 0331 235-6881, -6882, nennen Ihre Lösung und das Stichwort: Kulturland und gewinnen mit etwas Glück bis zu 5 von 100 Plätzen für die Fahrt von Berlin nach Baruth im RE 5 inklusive Führung durch das Museumsdorf Glashütte!

Die ersten zwanzig Anrufer erhalten dazu das Begleitbuch zum Themenjahr 2016 „Nicht von gestern! Handwerk in Brandenburg“ im Wert von 20 €.

Der Kundendialog ist Montag bis Freitag von 6 bis 20 Uhr erreichbar.

Eine Barauszahlung und eine Übertragung des Gewinns ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden von der DB Regio AG ausschließlich für die Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Es ist nur eine Gewinn pro Person möglich. Der Rechtsweg sowie Einsendungen, die Dienstleister für ihre Kunden vornehmen, sind ausgeschlossen.



Ticket-Tipp

Mit dem Brandenburg-Berlin-Ticket für nur 29 Euro und bis zu 5 Personen durch ganz Brandenburg und Berlin.

Weitere Informationen unter:
→bahn.de/brandenburg

Fleißig sammeln und die 6. Runde sichern

Die 6 für 5-Sammelaktion belohnt Vielfahrer mit gratis Brandenburg-Berlin-Tickets

Kenner sind schon mitten im Sammelwahn, die 6 für 5-Aktion von DB Regio Nordost ist gut angelaufen. Von den anfänglich 2000 Brandenburg-Berlin-Tickets im Wert von je 29 Euro sind schon einige an fleißige Sammler gegangen. Es liegen aber auch noch jede Menge bereit, um Vielfahrer zu belohnen. Also schnell die eigene Sammlung von fünf Brandenburg-Berlin-Tickets starten, beim Kundendialog von DB Regio Nordost einreichen und sich dann über die 6. – geschenkte – Runde freuen. Alle Informationen und das Teilnahmeformular gibt es unter bahn.de/sammelaktion.



Foto: DB Regio Nordost

S-Bahn-Kundenzentrum am Bahnhof Zoo schließt wegen Umbau

Wegen Umbauarbeiten für die Umgestaltung des gesamten Bahnhofs Zoologischer Garten zieht das DB Reisezentrum am 29. April in einen Container um. Dieser befindet sich auf der Höhe des Fahrradverleihs in der Nähe der Bundespolizeiwache Zoo. Dort können Kunden weiterhin Fahrkarten kaufen und sich informieren.

Ausschließlich Anliegen zum Abonnement können nicht mehr direkt an diesem Bahnhof bearbeitet werden, da das Kundenzentrum der S-Bahn wegen der Umbaumaßnahmen geschlossen wird. Für Fragen bezüglich eines Abonnements stehen Kundenzentren z.B. im Berliner Hauptbahnhof, im Bahnhof Friedrichstraße oder Alexanderplatz zur Verfügung.

Die Arbeiten werden voraussichtlich 2018 abgeschlossen sein.

Wo soll es hingehen?

Das kleine Ausflugs-5 x 5 für Länderticket-Sammler

Ausflugs 5x5

Damit die Sammlung schnell komplett wird, stellt die 5 x 5-Serie je fünf Ziele zu jeweils einem Ausflugsthema vor.

Teil 3: Aktiv x 5 – In Bewegung kommen in ...

Beelitz-Heilstätten mit dem RE7

Das verwunschene Areal der ehemaligen Lungenheilstätten aus der Vogelperspektive erkunden – dieses Erlebnis ermöglicht der Baumwipfelpfad, eine Holz- und Stahl-Konstruktion, auf der Besucher in Baumwipfelhöhe spazieren gehen. [->www.baumundzeit.de](http://www.baumundzeit.de)

Luckenwalde mit dem RE3

Dieses Freizeit-Angebot ist einzigartig: Auf feinstem Asphalt rollen Skater und Radler durch den Fläming. Das barrierefreie System aus verschiedenen Rundkursen erhielt dieses Jahr zum zweiten Mal den brandenburgischen Tourismuspreis. [->www.flaemingskate.de](http://www.flaemingskate.de)

Angermünde mit dem RE3

Ab Angermünde geht es mit dem BiberBus zu den Ausgangsorten der Wanderrouten durch das

UNESCO Weltnaturerbe Buchenwald Grumsin, der mit landschaftlicher Vielfalt und Artenreichtum beeindruckt.

[->www.angermuende-tourismus.de](http://www.angermuende-tourismus.de)

Brandenburg a. d. Havel mit dem RE1

Im Mai findet auf der Regattastrecke die Ruder-EM statt, aber auch wer nicht gleich beim Wettkampf antreten möchte, ist hier gut aufgehoben. Genusspaddler sehen sich die schöne Altstadt vom Wasser aus an.

[->www.pension-havelfloss.de](http://www.pension-havelfloss.de)

Lübbenau mit der RB24 oder RE2

Ob bei geführten Touren oder auf eigene Faust entlang der ausgeschilderten Radwege: Lübbenau ist ein idealer Ausgangspunkt für ausgedehnte Radtouren durch das Biosphärenreservat Spreewald. Leihräder gibt es direkt am Bahnhof. [->www.spreewelten-bahnhof.de](http://www.spreewelten-bahnhof.de)

Demnächst:

**Familienspaß x 5
Baden und Paddeln x 5**

Bereits erschienen sind:

Flanieren x 5 (punkt 3-Ausgabe 4 vom 25.2.2016)

Wellness x 5 (punkt 3-Ausgabe 5 vom 10.3.2016)

VERANSTALTUNGSTIPPS

Gartenmarkt „Späth'er Frühling“

30. April/1. Mai, 9-18 Uhr

Frühlingsfest in den Späth'schen Baumschulen mit mehr als 150 Ausstellern, Live-Musik und großem Kinderprogramm. Mit Naschinseln für Balkon und Terrasse, Tulpenblüte, Pflanzenausstellungen, floristischen Workshops, Führungen im Späth-Arboretum, kulinarischen Spezialitäten und vielen Ideen für Gartengestaltung und Gartenpflege.

Späth'straße 80/81, 12437 Berlin-Treptow S-Bf Baumschulenweg/Bus 170 und 265 [->www.spaethsche-baumschulen.de](http://www.spaethsche-baumschulen.de)

Späth'er Frühling
30. April + 1. Mai
www.spaethsche-baumschulen.de

5. Uckermärker Wandertag

22. Mai, 10-16 Uhr

Wandern entlang der Uckerseen ab Prenzlau (12 km) oder ab Warnitz (5 km)
Infos: ☎ 03984 835883

[->www.tourismus-uckermark.de](http://www.tourismus-uckermark.de)

UBB - FERNBUSLINIE

Jeden Freitag, Samstag, Sonntag & Montag

- Usedom
- Fischland-Darß
- Hamburg
- Graal-Müritz
- Schwerin
- Grimmen
- Wismar
- Greifswald
- Rostock

ab 21,- €

Anmeldung bis 1 Tag vor Reiseantritt 11 Uhr



Familienangebot

„2 Erwachsene + 2 Kinder“ 99,- €

Hin- & Rückfahrt zu Ihrem Reiseziel gültig vom 01.07. – 31.08.2016

UBB *Unterwegs mit Bus und Bäderbahn*
Buchung & Information unter www.ubb-online.com oder 0383 78 - 271 555
Usedomer Bäderbahn GmbH • Am Bahnhof 1 • 17424 Seebad Heringsdorf

S-Bahn fährt jetzt mit Fuchs durch Berlin

Bei der zehnten Taufe erhielt ein Zug den Namen des grünen Bezirks Reinickendorf

Von wegen jwd (janz weit draußen): Reinickendorf, der fünftgrößte Bezirk im Norden Berlins, ist durch die S-Bahn-Linien S 1, S 25 und S 85 gut an die City West sowie Ost und das Umland angebunden. Jetzt trägt sogar ein Zug der Baureihe 481 den Bezirksnamen und das markante Wappen mit dem roten Fuchs. Die Zugtaufe am 20. April war bereits die zehnte, bei der Berliner Bezirke und Brandenburger Gemeinden als Namensgeber für S-Bahn-Züge dienten. Der Bezirksbürgermeister Frank Balzer und Peter Buchner, Vorsitzender der Geschäftsführung der S-Bahn Berlin, taufte den Zug auf dem Bahnhof Heiligensee.

Buchner erinnerte daran, dass der Norden Berlins als Vorreiter in Sachen elektrischer Verkehr gilt. Noch vor Stadt- und Ringbahn waren 1925 die Nordbahn und zwei Jahre später die Kremmener Bahn elektrifiziert. Mit der innerdeutschen Teilung war dann vorerst Schluss mit den guten Verbindungen. Beispielsweise wurde die Strecke nach Heiligensee ab 1984 nicht mehr von der



Reinickendorfs Bürgermeister Frank Balzer, S-Bahn-Chef Peter Buchner und S-Bahn-Pressesprecher Ingo Priegnitz bei der Taufzeremonie.

Foto: Stjepan Sedlar

S-Bahn bedient. Mit den Lückenschlüssen nach der Wiedervereinigung werden Hennigsdorf und Oranienburg heute auch von den westlichen Bezirken aus wieder mit den rot-gelben Zügen erreicht.

„Ich hoffe, der nächste Spatenstich hier ist für ein zweites Gleis, um noch öfter als alle 20 Minuten von und nach Tegel fahren zu können“, wünschte sich Buchner. Balzer stimmte ihm zu: Die Straßenkapazitäten seien endlich und der ÖPNV eine gute

Alternative, um in die Innenstadt zu gelangen. Vielleicht sogar mit dem Zug namens Reinickendorf, der nach der Zeremonie pünktlich um 12.20 Uhr nach Hennigsdorf und im Anschluss als S 25 nach Teltow Stadtfuhr, abgefertigt von S-Bahn-Chef Peter Buchner höchstpersönlich.

Zur Erinnerung an den Tag gab es T-Shirts mit dem Aufdruck Reinickendorf für 10 Euro zu kaufen. Der Erlös geht komplett an die Berliner Parkeisenbahn. | Claudia Braun

Disney in Concert

Symphonie-Orchester spielt die Melodien am 2. Juli in der Waldbühne

Die schönsten Szenen aus Disneys Filmen kehren am 2. Juli 2016 mit neuen Songs in die Waldbühne zurück. Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr präsentiert das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin unter Leitung von David Newman mit Unterstützung von Starsolisten und -gästen die bekanntesten Melodien der Klassiker. Unter



Foto: Kai Bienenert

Durch den Abend mit Disneys schönsten Melodien führt Moderator Jan Köppen.

anderen sind Alexander Klaws, Lars Redlich und Oonagh zu hören. | cb

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Karten für die Vorstellung Disney in Concert am 2. Juli 2016 um 19 Uhr in der Waldbühne Berlin. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Disney in Concert“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 13. Mai 2016 (Datum des Poststempels)*.

Tickets zu gewinnen!

Waldbühne

Glockenturmstraße 1, 14053 Berlin
S-Bf Pichelsberg **S5**
→ www.waldbuehne-berlin.de

Elfter S-Bahn-Zug wird im Mai in Blankenfelde getauft

Als elfter S-Bahn-Zug wird am 12. Mai ein Fahrzeug der Baureihe 481 getauft. Er erhält bei einer Zeremonie den Namen der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow in Brandenburg. Der Zug fährt um 14.31 Uhr auf dem S-Bahnhof Blankenfelde ein, wo er von Ortwin Baier, Bürgermeister der Gemeinde, und Peter Buchner, Vorsitzender der Geschäftsführung der S-Bahn Berlin, in Empfang genommen wird. Nach der feierlichen Namensgebung, die mit Sekt und dem Taufspruch „Allzeit gute Fahrt in rot-gelb an 750 Volt“ begangen wird, fährt der Zug nach Fahrplan um 14.44 Uhr als S 2 zwischen Blankenfelde und Bernau.

Anwohner und Zuschauer sind willkommen. Für die musikalische Untermalung der Feierlichkeit sorgt der Männerchor „Deutsche Eiche“ Blankenfelde. | cb

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

20 Jahre punkt 3 – Jubiläumsserie | 2. Folge: Ausflüge mit der S-Bahn Berlin

1998

Ausgabe vom 8. Dezember 1998



- Ein Jahr voller Lückenschlüsse im Bahn- und S-Bahn-Netz
- Die Stadtbahnrekonstruktion ist beendet – Regionalzüge und S-Bahnen fahren wieder mitten durch Berlin.
- Der Umbau des Bahnhofs Alexanderplatz wird abgeschlossen.
- Bundesverkehrsminister Wissmann, Bahnchef Ludewig und Berlins Regierender Bürgermeister Eberhard Diepgen legen den Grundstein für den Berliner Hauptbahnhof.

1999

Ausgabe vom 27. Mai 1999



- Ab 1. April gilt der einheitliche VBB-Tarif für alle öffentlichen Nahverkehrsmittel in Berlin und Brandenburg.
- Mit der Fahrzeugausstellung „Parade der Stars“ am Bahnhof Olympiastadion feiert die S-Bahn Berlin ihr 75-jähriges Jubiläum.
- Das Brandenburg-Ticket (Vorläufer des Brandenburg-Berlin-Tickets) wird eingeführt.
- Mit dem Lückenschluss zwischen Jungfernheide und Westhafen kommt der Ring seiner Vollendung ein entscheidendes Stück näher.

Ausflugstipps stehen hoch in der Gunst der Leser

Immer wieder auf Entdeckungstour mit den Zügen der S-Bahn Berlin

In Sachen Alltagsmobilität führt an der Berliner S-Bahn kein Weg vorbei. Sie gilt als Rückgrat des Verkehrs in der Hauptstadtregion und bringt an Werktagen 1,3 Millionen Fahrgäste von A nach B. Günstig und umweltfreundlich ist die Fahrt mit den rotgelben Zügen ohnehin und der Fahrgast kann sich frei von Sorgen um Stau oder Parkplatzsuche ganz entspannt auf die schönen Dinge des Lebens konzentrieren.

Ein Mobilitätsangebot, das Berliner und Besucher auch gerne für die Auszeit vom Alltag nutzen, denn für Freizeitwege ist die S-Bahn eine ebenso gute Wahl. Gemeinsam geht es zum Hertha-Spiel oder ins Theater, in die Kletterhalle, zum Shoppen und am Wochenende nach der Party nach Hause – schließlich fährt die S-Bahn die ganze Nacht durch. Auch für die schnelle Fahrt ins Umland nutzen

Berliner schon immer gerne die S-Bahn. Bereits vor Jahrzehnten, lange bevor es punkt 3 gab, ging es mit der gerade erst elektrifizierten S-Bahn ins Grüne. Tipps, wohin es gehen kann, sind daher von Anfang an Bestandteil der punkt 3.

Die Lust auf Fahrten ins Grüne ist ungebrochen

„Hauptsache schöne Ausflugsziele“ antwortet ein Großteil der Leser auf die Frage nach Themenwünschen; neben den Bauinformationen sind Ausflugstipps der beliebteste Lese-stoff in der Zeitung.

Die Top-Anlässe halten sich: Wander- und Radtouren sind sehr gefragt, im Sommer geht es zum Baden, im Winter auf Weihnachtsmärkte. Viele Klassiker wie Ausflüge zum Wannsee oder Straussee kehren

PUNKT 3 EXTRA VOM MÄRZ 2014



Ausflüge mit der S-Bahn haben Tradition in Berlin. Zum Start der Ausflugsaison im Jubiläumsjahr der Berliner S-Bahn erschien ein punkt 3 extra, das den Lesern „Naherholung auf Berliner Art“ empfahl.



2003 wurde die S 1 sonntags zur Ausflugs-S-Bahn: Kundenbetreuer gaben im Zug Ausstiegstipps zu den Stationen und verteilten Infomaterial zu Ausflugsmöglichkeiten. Außerdem wurden die Ausflügler mit Getränken und Snacks versorgt.

AUSGABE VOM 26. JUNI 2003



immer wieder. Auch neue Trends – Skate- oder Nordic-Walking-Strecken, Hochseilgärten und Angebote wie Stand up-Paddeln – wurden und werden aufgegriffen.

Mit einer ganz besonderen Aktion machte die S-Bahn 2003 die S 1 zur Ausflugslinie: Sonntags gab es in den Zügen der Linie nicht nur einen Servicewagen mit Snacks und Getränken, sondern auch Informationen und Tipps zu Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten an jeder Haltestelle.

Neben der Gelegenheit, schnell zum Durchatmen aus der Stadt rauszufahren, zeigten die Serien Stadtbahn-Geschichten und Ring-Geschichten, wie sich mit der S-Bahn auch die Innenstadt noch einmal aus einem anderen Blickwinkel entdecken lässt. Eine Möglichkeit, die auch prominente Fahrgäste anzieht. Erst

kürzlich stieg der US-Botschafter zum Sightseeing in die S-Bahn (punkt 3-Ausgabe 5 vom 10. März).

Das Erfolgskonzept der Ausflugs-tipps ist bestechend einfach: Ob eine Runde mit dem Ring um die City, mit der Stadtbahn mittendurch, vorbei an Highlights, die sich entlang der Strecke wie Perlen an einer Kette aufreihen, oder schnell ins Grüne –

sie kosten nicht viel, sind vielfältig und lassen sich spontan und unkompliziert umsetzen. Einfach einsteigen und losfahren!

Mitmachen und gewinnen!

Erinnern Sie sich noch daran?

Die Hollywoodschaukeln statt gewöhnlicher Sitze in der S-Bahn waren Teil des Projekts Kunststationen der Berliner Hochschule der Künste.



Foto: S-Bahn Berlin

Wissen Sie noch, wann sich Fahrgäste auf den schwingenden Sitzen „ins Ziel schaukeln“ konnten?

- a) 1996 b) 1999 c) 2004

Wer ein Brandenburg-Berlin-Ticket im Wert von 29 Euro gewinnen möchte, beantwortet die Frage per E-Mail an info@punkt3.de oder per Postkarte an punkt 3 Verlag GmbH, Panoramastraße 1, 10178 Berlin. Einsendeschluss ist der 12. Mai 2016.

Seit 2013 gibt es unter der Rubrik **Ihr S-Bahn+** Ausflugs-touren mit ausführlicher Routenbeschreibung inklusive Karte, Erläuterungen zu Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke und Einkehr-tipp.

AUSGABE VOM 7.3.2013



Zwölf Meter tief: Berlin Dungeon hat schaurigen Freifall-Turm eröffnet

Auf den Spuren von Berlins bekanntestem Massenmörder



Den Freifallturm sollten sich nervenstarke Besucher nicht entgehen lassen.

Seit gut einem Monat rutscht den Besuchern im Berlin Dungeon nicht mehr nur das Herz in die Hose, weil sie schaurig schöne Gestalten aus 800 Jahren Berliner Geschichte wie Pater Roderich oder die Weiße Frau treffen. Sie selbst rauschen in absoluter Dunkelheit mehr als zwölf Meter in die Tiefe. Mitten in einem alten Plattenbau im Herzen Berlins ist über drei Etagen ein Freifall-Turm eingebaut worden. Außerdem entstanden auf über 270 Quadratmetern der Alexanderplatz, eine Polizeiwache und die Untersuchungshaftanstalt Alt-Moabit. Die zentralen Orte, an denen sich Berlins bekanntester Massenmörder Carl Großmann rund um seinen Prozess aufhielt. Auch die elfte Show überzeugt neben Gänsehaut und echter Geschichte mit Humor und einem überraschenden Ausweg. | cb

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets für das Berlin Dungeon. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Berlin Dungeon“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 13. Mai 2016 (Datum des Poststempels)*.

Tickets zu gewinnen!

Berlin Dungeon

Spandauer Straße 2, 10178 Berlin
S-Bf Hackescher Markt **S5 S7 S75**
Bf Alexanderplatz **S5 S7 S75 U2 U5 U8**
→ www.thedungeons.com/berlin

Orff'sches Meisterwerk verzaubert

Carmina Burana am 28. Mai im Berliner Tempodrom

Ein Abend ganz im Zeichen von Carl Orff erwartet Klassikliebhaber am 28. Mai im Berliner Tempodrom. Als einer der führenden Komponisten des 20. Jahrhunderts hat er mit seinem frühen Meisterwerk, der konzertanten Kantate Carmina Burana, viele begeistert. Die großartigen Stimmen der Solisten, begleitet von den starken Klängen des Chores und dem Orchester, der Nordböhmischen Philharmonie Teplice, bewirken, dass der einzigartige Stil Carl Orffs auf der Bühne auflebt. Im ersten Teil verzaubert eine präzise Planung aus Dynamik und Ausdruck die Besucher. Sie werden eingestimmt mit dem meistgespielten Werk der Orchester-



Das Orchester der Nordböhmischen Philharmonie Teplice tritt auf.

literatur, dem Boléro des französischen Komponisten Maurice Ravel. Anschließend erzählt die Carmina Burana in drei Teilen von der schicksalhaften Kreisbewegung des Werdens und Vergehens, von Lebensfreude, Liebe und Liebeswerbung, Mystik und Romantik. | cb

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Karten für Carmina Burana am 28. Mai 2016 um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) im Tempodrom Berlin. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Carmina Burana“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 13. Mai 2016 (Datum des Poststempels)*.

Tickets zu gewinnen!

Tempodrom Berlin

Möckernstraße 10, 10963 Berlin
S-Bf Anhalter Bahnhof **S1 S2 S25**
→ www.opern-festspiele.de

Deutschlands beste Extremsteher

Pfingstsonntag startet das Oleander-Rennen in Hoppegarten

Am Pfingstsonntag, 15. Mai, erwartet die Besucher am Irish Raceday ein weiteres hochdotiertes Rennen in Hoppegarten. Beim 45. Comer Group International Oleander-Rennen starten Deutschlands beste Extremsteher (Gruppe III (A), 3200 Meter, 55 000 Euro). Neben den spannenden Rennen, die um 14 Uhr beginnen, gibt es ein Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie mit Ponyreiten und Musik. | cb



Schnelle Pferde und spannende Rennen erwarten die Zuschauer.

Ihr S-Bahn (+)

Tickets für alle Renntermine gibt es in allen Kundenzentren und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin zu besonders günstigen Preisen: Die Stehplatz-Tickets sind im Vorverkauf 15 % günstiger, das attraktive Familienticket gibt es exklusiv bei der S-Bahn Berlin. Der Vorverkauf endet einen Tag vor dem jeweiligen Rennen. Am Renntag sind die Tickets nur vor Ort zum Tageskassenpreis erhältlich.

Tickets zum Vorteilspreis bei der S-Bahn Berlin!

Termin	Rennen	Vorverkaufspreis
Pfingstsonntag, 15.5.2016	Irish Raceday (45. Oleander-Rennen)	Stehplatz: 15,00 statt 18,00 € Familienticket: 26,00 €

* max. 6 Pers., mindestens ein Kind unter 18 Jahren und max. 2 Erwachsene

Rennbahn Hoppegarten

Goetheallee 1, 15366 Hoppegarten
S-Bf Hoppegarten **S5**
→ www.hoppegarten.com

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Stadtbahn in 82 Nächten gesperrt

Ab 8. Mai wird neues Zugbeeinflussungssystem für die S-Bahn Berlin eingebaut

Die Verantwortlichen von DB Netz und der S-Bahn Berlin haben es sich nicht leicht gemacht, ein möglichst kundenfreundliches Konzept für den Einbau des Zugbeeinflussungssystems (ZBS) auf der westlichen Stadtbahn zu erarbeiten. Es sieht vor, dass vom 8. Mai bis zum 30. September in insgesamt 82 Nächten von Sonntag/Montag bis Donnerstag/Freitag jeweils ab 21 Uhr die Strecke zwischen Friedrichstraße und Charlottenburg für den S-Bahn-Verkehr gesperrt wird. Vor allem Nachtschwärmer müssen sich neue Wege suchen. Nächte mit


durchgehendem Nachtverkehr – also Freitag/Sonnabend und Sonnabend/Sonntag sind aber nicht betroffen. Ebenfalls nicht gebaut wird am Pfingst-Wochenende. Auch während der Fußball-Europameisterschaft vom 10. Juni bis 10. Juli 2016 werden die Arbeiten ausgesetzt, lediglich an den spielfreien Tagen zwischen dem Achtel- und Viertelfinale werden in den Nächten 28./29. Juni und 29./30. Juni sowie zwischen dem Viertel- und Halbfinale in den Nächten 4./5. Juli und 5./6. Juli die Arbeiten fortgesetzt. Außerdem finden in den Nächten

vom 16./17. Mai bis 9./10. Juni zeitgleich Arbeiten am neuen Empfangsgebäude in Warschauer Straße statt. Dafür wird ein Gleis gesperrt, zwischen Lichtenberg und Friedrichstraße kann nur ein eingeschränkter S-Bahn-Verkehr im 10-Minuten-Takt mit den Linien S 5 und S 7 angeboten werden. Des Weiteren sind drei Wochenendsperrungen – 27. bis 30. Mai, 3. bis 6. Juni und 16. bis 19. September – zwischen Zoologischer Garten und Grunewald/Olympiastadion geplant. In den Sperrzeiten, jeweils Freitag ab 22 Uhr bis Montagmorgen 1.30 Uhr, fahren Busse. Um das eingebaute ZBS zu prüfen, ist für die Endabnahme der Baumaßnahme eine Vollsperrung vom 24. bis 27. Oktober vorgesehen. | cb

Was ist das Zugbeeinflussungssystem?

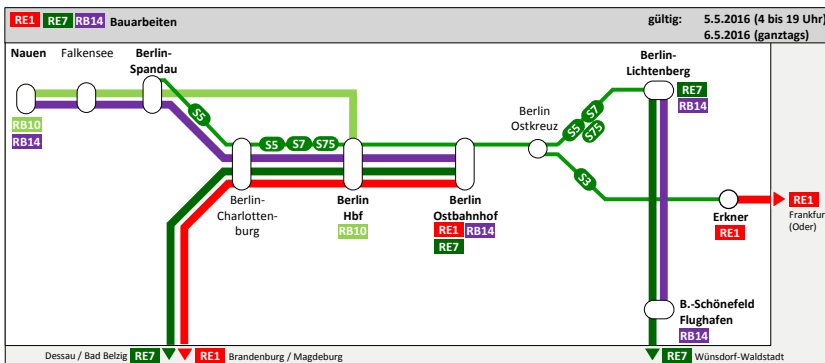
Die DB Netz AG rüstet bereits seit Oktober 2011 schrittweise das Streckennetz auf ein neues Zugbeeinflussungssystem für die Berliner S-Bahn (ZBS) um, das bis 2025 die bisherige Sicherungstechnik ablösen wird. Gegenüber der bisherigen Technik, die durch mechanische Fahrsperrn eine ungewollte Vorbeifahrt am Halt zeigenden Signal verhindert, überwacht das neue leistungsfähige System zusätzlich die Einhaltung der zulässigen Geschwindigkeit der Züge. Zu diesem Zweck werden die Gleise mit sogenannten Balisen ausgerüstet, die die erforderlichen Daten zum Fahrzeug senden. Entsprechende Anlagen im Zug werten die Daten aus, überwachen die Geschwindigkeit, kontrollieren die Geschwindigkeitsabnahme bei Annäherung an Halt zeigende Signale und veranlassen bei Bedarf eine Abbremsung. Elektronische Anzeigen und Ansagen im Führerstand der Züge unterstützen die Triebfahrzeugführer im Umgang mit der neuen Technik.

INFO

Die Linienführungen und Umfahrungsmöglichkeiten sind auf den  Seiten 18/19 zu finden. Es wird empfohlen, vor Fahrtantritt eine Reiseverbindung aus den elektronischen Fahrplanauskunftsprogrammen unter [→www.s-bahn-berlin.de](http://www.s-bahn-berlin.de), [→www.vbb.de](http://www.vbb.de) oder [→bahn.de](http://bahn.de) abzurufen.

BAU MASSNAHMEN IM MAI

Bauarbeiten auf RE 1, RE 7 und RB 14 vom 5. bis 8.5.2016



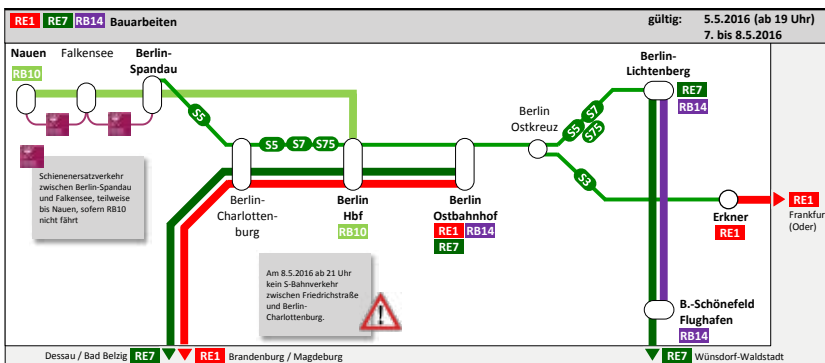
RE 1
Die Züge fallen zwischen Berlin Ostbahnhof und Erkner aus. Bitte nutzen Sie alternativ die S-Bahnlinien S 5, S 7 oder S 75 zwischen Berlin Ostbahnhof und Berlin Ostkreuz sowie die S 3 zwischen Berlin Ostkreuz und Erkner.

RE 7
Die Züge werden umgeleitet und fahren neu Dessau/Bad Belzig <-> Berlin Ostbahnhof sowie Berlin-Lichtenberg <-> Wunsdorf-Waldstadt. Bitte nutzen Sie zwischen Berlin Ostbahnhof und Berlin-Lichtenberg die S-Bahn.

RB 14
Am 5.5.2016 (4 bis 19 Uhr) und am 6.5.2016 werden die Züge umgeleitet und fahren neu Nauen <-> Berlin Ostbahnhof sowie Berlin-Lichtenberg <-> Berlin-Schönefeld Flughafen. Bitte nutzen Sie zwischen Berlin Ostbahnhof und Berlin-Lichtenberg die S-Bahn.

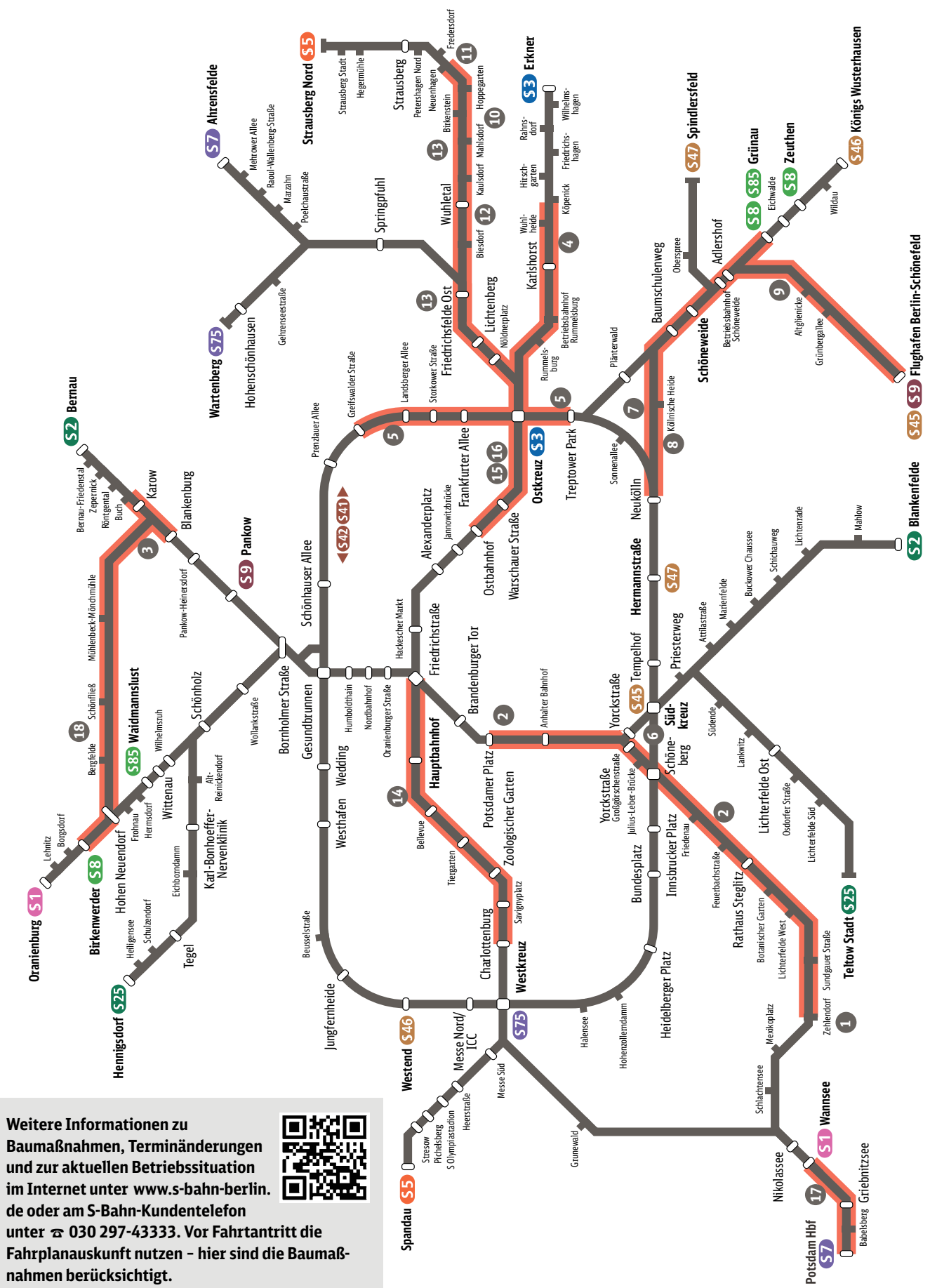
Am 5.5.2016 (ab 19 Uhr) sowie vom 7. bis 8.5.2016 werden die Züge umgeleitet und fahren neu Berlin-Lichtenberg <-> Berlin-Schönefeld Flughafen. Bitte nutzen Sie zwischen Berlin-Spandau und Berlin-Lichtenberg die S-Bahn. Zwischen Berlin-Spandau und Nauen nutzen Sie bitte die RB 10. Zwischen Berlin-Spandau und Falkensee besteht außerdem Ersatzverkehr mit Bussen. Dieser wird verlängert bis Nauen, sofern die RB 10 nicht fährt.

BITTE BEACHTEN: Am 8.5.2016 ab ca. 21 Uhr besteht kein S-Bahnverkehr zwischen Berlin Friedrichstraße und Berlin-Charlottenburg. Nutzen Sie dann die Züge der RE 1 und RE 7 auf diesem Abschnitt.



Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Fahren & Bauen im Zeitraum vom Donnerstag, 28.04.2016, bis Sonntag, 16.05.2016



Weitere Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation im Internet unter www.s-bahn-berlin.de oder am S-Bahn-Kundentelefon unter ☎ 030 297-43333. Vor Fahrtantritt die Fahrplanauskunft nutzen - hier sind die Baumaßnahmen berücksichtigt.



Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Fahren & Bauen im Zeitraum vom Donnerstag, 28.04.2016, bis Sonntag, 16.05.2016

- nach Greifswalder Straße in Höhe der Buswendschleife, die Busse nach Ostkreuz an der BVG-Haltestelle „Franz-Jacob-Straße“. Bitte zwischen Schönhauser Allee und Pankow auch die U-Bahn-Linie U2 nutzen.
Grund: Arbeiten an der Sicherungstechnik

S41 S42 S46
Südkreuz – Westend
Nacht 10./11.05. (Di/Mi), 0 bis 1:30 Uhr
Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41/S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Südkreuz um. Die Weiterfahrt erfolgt nach ca. 9 Minuten vom selben Bahnsteig gegenüber.
 - S 41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz
 - S 42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz
 - S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof**Grund:** Signalarbeiten
- S45 S46**
Baumschulenweg – Westend
Nacht 02./03.05. (Mo/Di), 22 bis 1:30 Uhr
Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt mit S 46
 - S 45 fährt Flughafen Schönfeld – Baumschulenweg – Treptower Park
 - S 46 fährt Königs Wusterhausen – Westend (unverändert)**Grund:** Schienenschleifarbeiten
- S43 S44 S45 S46 S47 S48 S49**
Nacht 03./04.05. (Di/Mi), 22 bis 1:30 Uhr
Umleitung: Die S 45 und S 46 werden von Baumschulenweg bis Neukölln über Treptower Park (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet. **Fahrzeiten verändert:** Die S 45 und S 46 fahren von Treptower Park bis Südkreuz bzw. Westend ca. 5 Minuten später. Die S 45 fährt von Südkreuz bis Baumschulenweg ca. 2 Minuten später.
 - S 45 fährt Flughafen Schönfeld > Treptower Park > Südkreuz (in der Gegenrichtung Südkreuz > Flughafen Schönfeld unverändert)
 - S 46 fährt Königs Wusterhausen > Treptower Park > Westend (in der Gegenrichtung Westend > Königs Wusterhausen unverändert)
Fahrgäste von Baumschulenweg nach Köllnische Heide nutzen bitte die umgeleiteten Züge bis Neukölln und von dort die Züge der Gegenrichtung bis Köllnische Heide. Fahrgäste von
- tung bis Köllnische Heide. Fahrgäste von Köllnische Heide in Richtung Neukölln nutzen bitte die BVG-Buslinie M41 bis Sonnenallee.
Grund: Schienenschleifarbeiten

S45 S46 S47 S8 S9
Flughafen Schönfeld/Grünau/Spindlersfeld – Hermannstraße
14.05. (Sa), 22 Uhr, bis 17.05. (Di), 1:30 Uhr
SEV: Flughafen Schönfeld (Terminal) – Schönweide (Expressbus ohne Zwischenhalt) (für S 45, S 9)
SEV: Schönfeld (Bahnhof) <> Grünbergallee <> Altglienicke <> Grünau (für S 45, S 9)
SEV: Spindlersfeld <> BVG-Haltestelle „Bärenlauchstraße“ (Halt für S-Bf. Oberspree) <> Schönweide (für S 47)
S-Bahn-Pendelverkehr: Grünau <> Schönweide (mit Umsteigen in Adlershof, im 20-Minuten-Takt)
Bahnsteigänderung: In Baumschulenweg fahren die S 45 nach Südkreuz und die S 46 nach Westend von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts).
 - S 45 fährt Baumschulenweg <> Südkreuz
 - S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Baumschulenweg <> Westend (im Nachtverkehr Baumschulenweg <> Südkreuz)
 - S 47 verkehrt nicht
 - S 8 fährt Schönweide <> Pankow/Blankenburger und Hohen Neuendorf zwischen Blankenburg und Hohen Neuendorf beachten **S 6**
 - S 9 fährt Schönweide <> Pankow (im Nachtverkehr Schönweide <> Treptower Park)
Fahrgäste, die in Schönweide mit der S 8 oder S 9 ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit dem Pendelzug den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). Fahrgäste, die in Baumschulenweg mit der S 8 oder S 9 aus Richtung Schönweide ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit der S 45 oder S 46 in Richtung Südkreuz/Westend den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). Bitte zwischen Spindlersfeld und Schönweide auch die BVG-Buslinie 165 nutzen.
Grund: Erdarbeiten und Schwellenauswechslungen
- S5**
Hoppegarten – Mahlsdorf
Nacht 28./29.04. (Do/Fr), jeweils 22 bis 1:30 Uhr
S-Bahn-Pendelverkehr: Hoppegarten <> Mahlsdorf
 - S 5 fährt Mahlsdorf – Spandau
Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Fredersdorf und Hoppegarten beachten **S 11**.
Grund: Stromschienenarbeiten

S11
Fredersdorf – Hoppegarten
nach bis 29.04. (Fr), 1:30 Uhr
SEV: S-Bf. Fredersdorf, Süd <> Fredersdorf, Kirche (Zusatzhalt) <> Neuenhagen, Schule-Süd (Zusatzhalt) <> S-Bf. Neuenhagen <> S-Bf. Hoppegarten
Fahrplanänderung: Die S 5 fährt von Fredersdorf bis Strausberg Nord 1 Minute später.
 - S 5 fährt Strausberg Nord <> Fredersdorf und Hoppegarten <> Spandau (Hoppegarten/Mahlsdorf <> Spandau im 10-Minuten-Takt). Im Abendverkehr entfällt das Umsteigen in Mahlsdorf. Bitte zwischen Strausberg und Lichtenberg auch die RB26 nutzen, die montags bis freitags zu den Hauptverkehrszeiten auf einen ungefähren 30-Minuten-Takt verdichtet wird. Fahrgästen mit Fahrrädern wird die Nutzung der Regionalzüge empfohlen. In den zusätzlichen Regionalzügen gelten alle Fahrausweise auch in der 1. Wagenklasse.
Montag bis Freitag früh beginnen die ersten beiden Fahrten bereits in Strausberg. In den Nächten Sonntag/Montag bis Donnerstag/Freitag fahren die letzten beiden Fahrten des Ersatzverkehrs bis Strausberg, bei Bedarf für aussteigende Fahrgäste weiter bis Strausberg Nord.
Grund: Gleiserneuerung

S5 S7 S7S
Mahlsdorf – Lichtenberg
Nächte 11./12.05. (Mi/Do) und 12./13.05. (Do/Fr), jeweils 22 bis 1:30 Uhr
Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5: Wuhletal <> Lichtenberg
SEV: Wuhletal <> BVG-Haltestelle „Oberfeldstraße“ (Halt für S-Bf. Biesdorf) <> Biesdorf (nur zur Anbindung des S-Bf. Biesdorf)
Taktänderung: Mahlsdorf <> Wuhletal S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt
Bahnsteigänderung: In Wuhletal fährt die S 5 nach Strausberg/Strausberg Nord von Gleis 11
- (Bahnsteig stadteinwärts).
 - S 5 fährt Strausberg Nord/Strausberg – Wuhletal, Lichtenberg – Friedrichstraße sowie Charlottenberg – Spandau (im 10-Minuten-Takt)
Nach dem Betriebsschluss auf der U-Bahn-Linie U5 fährt der SEV Wuhletal <> BVG-Haltestelle „Oberfeldstraße“ (Halt für S-Bf. Biesdorf) <> Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg. Bitte auch den Ersatzverkehr und Pendelverkehr auf der U-Bahn-Linie U5 zwischen Frankfurter Allee und Alexanderplatz beachten.
Grund: Schienenschleifarbeiten

S5 S7S
Mahlsdorf/Wartenberg – Lichtenberg
13.05. (Fr), 22 Uhr, durchgehend bis 17.05. (Di), 1:30 Uhr
SEV: Mahlsdorf <> Kaulsdorf <> Wuhletal <> BVG-Haltestelle „Oberfeldstraße“ (Halt für S-Bf. Biesdorf) <> Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg
Fahrplanänderung: Die S 75 fährt im Nachtverkehr zwischen Wartenberg und Lichtenberg zu abweichenden Zeiten.
 - S 5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Mahlsdorf und Lichtenberg <> Spandau (Ostbahnhof <> Spandau im 10-Minuten-Takt) – bitte auch die Bauarbeiten in der Nacht 16./17.05. (Mo/Di) ab 21 Uhr zwischen Friedrichstraße und Charlottenberg beachten **S 14**
 - S 75 fährt Wartenberg <> Westkreuz (im Tages- und Abendverkehr unverändert), im Nachtverkehr Westkreuz <> Spandau
Fahrgäste zwischen Strausberg und Lichtenberg nutzen bitte auch die Züge der Regionalbahn-Linie RB 26 (ohne Zwischenhalt). Bitte auch den Ersatzverkehr und Pendelverkehr auf der U-Bahn-Linie U5 zwischen Frankfurter Allee und Alexanderplatz beachten.
Grund: Weichenneuerungsarbeiten und Schwellenauswechslungen
- S5 S7 S7S**
Friedrichstraße – Charlottenberg
Nächte 08./09.05. (So/Mo), 11./12.05. (Mi/Do), 12./13.05. (Do/Fr), Nächte 16./17.05. (Mo/Di) bis 19./20.05. (Do/Fr), Nächte 22./23.05. (So/Mo) bis 26./27.05. (Do/Fr), Nächte 30./31.05. (Mo/Di) bis 02./03.06. (Do/Fr).

Nächte 06./07.06. (Mo/Di)

bis 09./10.06. (Do/Fr)
und weitere Nächte
bis 29./30.09. (Do/Fr)
jeweils von ca. 21 bis 1:30 Uhr
 Ersatzverkehr mit Regionalzügen RE 1, RE 2, RE 7, RB 14 sowie zusätzlichen Ersatzzügen:
 Friedrichstraße <-> Berlin Hbf <-> Zoologischer Garten (<-> Charlottenburg)
 SEV: Friedrichstraße <-> Berlin Hbf <-> Bellevue <-> Tiergarten <-> Zoologischer Garten
 Bahnsteigänderung: In Charlottenburg fährt die S 7 nach Potsdam Hbf von Gleis 6 (Bahnsteig stadteinwärts).

- S 5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <-> Friedrichstraße (Mahlsdorf <-> Ostbahnhof im 10-Minuten-Takt) und Charlottenburg <-> Spandau (im 10-Minuten-Takt) – bitte auch die Bauarbeiten in den Nächten 11./12.05. (Mi/Do) und 12./13.05. (Do/Fr) zwischen Wuhletal und Lichtenberg beachten
- S 7 fährt Ahrensfelde <-> Friedrichstraße (Ahrensfelde <-> Ostbahnhof im 10-Minuten-Takt) und Charlottenburg <-> Potsdam Hbf
- S 7 5 fährt Wartenberg <-> Friedrichstraße

Bitte auch folgende Umfahrungsmöglichkeiten nutzen:

- S-Bahn-Linien S 41 und S 42 zwischen Ostkreuz <-> Westkreuz
- U-Bahn-Linie U2 zwischen Alexanderplatz <-> Zoologischer Garten
- U-Bahn-Linie U6 zwischen Friedrichstraße <-> Mehringdamm und U-Bahn-Linie U7 zwischen Mehringdamm <-> Wilmersdorfer Straße (Charlottenburg)
- Fahrgäste nach/von Savignyplatz nutzen bitte die BVG-Buslinie M49.

In den Nächten 16./17.05. (Mo/Di) bis 19./20.05. (Do/Fr), 22./23.05. (So/Mo) bis 26./27.05. (Do/Fr), 30./31.05. (Mo/Di) bis 02./03.06. (Do/Fr) und 06./07.06. (Mo/Di) bis 09./10.06. (Do/Fr) entfällt wegen weiterer Arbeiten am Empfangsgebäude in Warschauer Straße auf der S 7 der 10-Minuten-Takt zwischen Ahrensfelde und Ostbahnhof und die S 7 5 fährt nur Wartenberg <-> Lichtenberg.
Grund: Aufbau eines neuen Zug sicherungssystems auf der westlichen Stadtbahn

Mahlsdorf/Ahrensfelde – Charlottenburg

Nacht 09./10.05. (Mo/Di), 22 bis 1:30 Uhr
 S-Bahn-Pendelverkehr: Lichtenberg <-> Warschauer Straße (im 20-Minuten-Takt) und Warschauer Straße <-> Ostbahnhof (im 10-Minuten-Takt)
 Bahnsteigänderung: Mahlsdorf <-> Friedrichsfelde Ost und Ahrensfelde <-> Springfuhl S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt
 Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof endet/beginnt die S 7 aus/nach Potsdam Hbf auf Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts). In Ostbahnhof endet/beginnt die S 7 5 aus/nach Westkreuz auf Gleis 8 (Bahnsteig stadtauswärts).

- S 5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <-> Lichtenberg (mit Umsteigen in Mahlsdorf) und Ostbahnhof <-> Spandau (im 10-Minuten-Takt)
- S 7 fährt Ahrensfelde <-> Lichtenberg und Ostbahnhof <-> Potsdam Hbf
- S 7 5 fährt Wartenberg <-> Lichtenberg und Ostbahnhof <-> Westkreuz

In Ostbahnhof ist beim Umstieg von der S 5 und der S 7 5 zum Pendelzug ein Bahnsteigwechsel erforderlich, beim Umstieg vom Pendelzug zur S 7 5 ist ebenfalls ein Bahnsteigwechsel erforderlich. Der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet.

Bitte auch den Ersatzverkehr und Pendelverkehr auf der U-Bahn-Linie U5 zwischen Frankfurter Allee und Alexanderplatz beachten.
Grund: Schienenschleifarbeiten

Mahlsdorf/Ahrensfelde – Ostbahnhof

Nacht 10./11.05. (Di/Mi), 22 bis 1:30 Uhr
 S-Bahn-Pendelverkehr: Lichtenberg <-> Warschauer Straße (im 20-Minuten-Takt) und Ahrensfelde <-> Springfuhl S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt
 Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof endet/beginnt die S 7 aus/nach Charlottenburg bzw. Potsdam Hbf auf Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts). In Ostbahnhof endet/beginnt die S 7 5 aus/nach Westkreuz auf Gleis 8 (Bahnsteig stadtauswärts).

- S 5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <-> Lichtenberg (mit Umsteigen in Mahlsdorf) und Warschauer Straße <-> Spandau (im 10-Minuten-Takt)
- S 7 fährt Ahrensfelde <-> Lichtenberg und Ostbahnhof <-> Potsdam Hbf (Ostbahnhof <-> Ostbahnhof)

Charlottenburg im 10-Minuten-Takt)
 ■ S 7 5 fährt Wartenberg <-> Lichtenberg und Ostbahnhof <-> Westkreuz
 Bitte auch den Ersatzverkehr und Pendelverkehr auf der U-Bahn-Linie U5 zwischen Frankfurter Allee und Alexanderplatz beachten.
Grund: Schienenschleifarbeiten

S 7

Wannsee/Griebnitzsee – Potsdam Hbf
bis 27.06. (Mo), 1:30 Uhr
 (in mehreren Bauabschnitten)

Betriebszustand 1:

29.04. (Fr), 22 Uhr, durchgehend
bis 02.05. (Mo), 1:30 Uhr
 SEV: S-Bf. Wannsee <-> S-Bf. Griebnitzsee <-> S-Bf. Babelsberg/Wattstraße <-> S-Bf. Babelsberg/Schulstraße <-> S-Bf. Potsdam Hbf
 Ersatzverkehr mit zusätzlichen Regionalzügen: Wannsee <-> Potsdam Hbf (ohne Zwischenhalt)
 ■ S 7 fährt Ahrensfelde <-> Wannsee (tagsüber im 10-Minuten-Takt)

Betriebszustand 2:

bis 29.04. (Fr), 22 Uhr,
02.05. (Mo), 4 Uhr, durchgehend
bis 06.05. (Fr) 1:30 Uhr
 SEV: S-Bf. Griebnitzsee <-> S-Bf. Babelsberg/Wattstraße <-> S-Bf. Babelsberg/Schulstraße <-> S-Bf. Potsdam Hbf
 Ersatzverkehr mit zusätzlichen Regionalzügen: Wannsee <-> Potsdam Hbf (ohne Zwischenhalt)
 Taktänderung: Wannsee <-> Griebnitzsee
 S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt
 ■ S 7 fährt Ahrensfelde <-> Griebnitzsee (tagsüber Ahrensfelde <-> Wannsee im 10-Minuten-Takt)

Betriebszustand 3:

06.05. (Fr), 4 Uhr, durchgehend
bis 06.06. (Mo), 1:30 Uhr
 Taktänderung: Wannsee <-> Potsdam Hbf
 S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt. Die Züge fahren tagsüber Wannsee ab 13, 33, 53; Potsdam Hbf ab 10, 30, 50.
 ■ S 7 fährt Ahrensfelde <-> Potsdam Hbf (tagsüber Ahrensfelde <-> Wannsee im 10-Minuten-Takt)

Betriebszustand 4:

06.06. (Mo), 4 Uhr, durchgehend
bis 27.06. (Mo), 1:30 Uhr
 SEV: S-Bf. Griebnitzsee <-> S-Bf. Babelsberg/Wattstraße <-> S-Bf. Babelsberg/Schulstraße <-> S-Bf. Potsdam Hbf
 ■ S 7 fährt Ahrensfelde <-> Griebnitzsee (tagsüber im 10-Minuten-Takt)

Während der Betriebszustände 1 und 2 werden zwischen Wannsee und Potsdam Hbf zusätzliche Regionalzüge eingesetzt. Zusammen mit den regulär verkehrenden Regionalzügen (RE 1 und RB 21/ 22) bestehen bis zu sechs Abfahrten pro Stunde und Richtung. Fahrgästen mit Fahrrädern wird die Nutzung der Regionalzüge empfohlen. In den zusätzlichen Regionalzügen gelten alle Fahrausweise auch in der 1. Wagenklasse. Seit 11.04. (Mo) halten die Busse des Ersatzverkehrs zusätzlich an der Haltestelle „S Babelsberg/Wattstraße“.

Grund: Gleis- und Weichenenergie, Erneuerung der Stützwände und Bahnsteigarbeiten in Babelsberg

S 8

Blankenburg – Birkenwerder
Nächte 29./30.04. (Fr/Sa), 30.04./01.05. (Sa/So) und 01./02.05. (So/Mo), jeweils 22:30 bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S 8 fährt von Blankenburg bis Birkenwerder zu abweichenden Zeiten.

- S 8 fährt Grünau <-> Blankenburg/Birkenwerder

Grund: Arbeiten an der Lindenhofbrücke

Größere Baumaßnahmen bei der U-Bahn:

U 2

Olympia-Stadion – Ruhleben
noch bis 25.11. (Fr), 3:30 Uhr
 Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: Olympia-Stadion <-> Ruhleben mit der verlängerten Buslinie 131
 ■ U 2 fährt Pankow <-> Olympia-Stadion
Grund: Kabelkanal- und Dammsanierung

Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz und im DB Regio-Liniennetz

Fahren & Bauen im Zeitraum vom Donnerstag, 28.04.2016, bis Sonntag, 16.05.2016

<p>US Frankfurter Allee – Alexanderplatz 09.05. (Mo), 4 Uhr, durchgehend bis 27.05. (Fr), 3:30 Uhr <i>Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:</i> Strausberger Platz > Schillingstraße > Alexanderplatz > Jannowitzbrücke > Strausberger Platz (Ringlinie) <i>U-Bahn-Pendelverkehr:</i> Frankfurter Allee <-> Strausberger Platz mit Umsteigen in Frankfurter Tor (jeweils im 10-Minuten-Takt) U5 fährt Hönow <-> Frankfurter Allee Bitte zwischen Lichtenberg, Ostkreuz und Alexanderplatz auch die S-Bahn-Linien S 5, S 7 oder S 75 nutzen. In den Nächten 11./12.05. (Mi/Do) und 12./13.05. (Do/Fr) fährt jeweils in der Zeit von 22 Uhr bis 1:30 Uhr die S nicht zwischen Wuhletal und Lichtenberg, bitte auf diesem Abschnitt die U5 nutzen. Vom 13.05. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 17.05. (Di) 1:30 Uhr besteht für die S 5 zwischen Mahlsdorf und Lichtenberg Ersatzverkehr mit Bussen. Grund: Einbau einer doppelten Weichenverbindung</p>	<p>Ersatzverkehr mit Bussen M13 Prenzlauer Berg, Björnsonstraße <-> Wedding, Virchow-Klinikum Tram 50 fährt Französisch Buchholz, Guyotstraße <-> Prenzlauer Berg, Björnsonstraße Ersatzverkehr mit Bussen Prenzlauer Berg, Björnsonstraße <-> U Seestraße Bus 255 wird bis U Seestraße verlängert (endet sonst am U Osloer Straße) Grund: Sanierung der Bösebrücke (S Bornholmer Straße), Gleiserneuerungen und Anlagensanierungen Bitte den Baustellenbereich großräumig umfahren, da es zu Spureinschränkungen auf den Straßen kommt.</p>	<p>RES Rostock / Stralsund – Neustrelitz – Berlin – Eisterwerda D Am 30.4. und 1.5. sowie am 14.5., jeweils ganztägig I Ausfall aller Züge zwischen Oranienburg und Berlin Gesundbrunnen I Ersatz durch S-Bahn S 1 I Längere Fahrzeit mit der S-Bahn, Weiterfahrt mit dem jeweils folgenden Zug</p> <p>RE6 Wittenberge – Neuruppin – Berlin Gesundbrunnen E Vom 2. bis 6.5. und vom 9. bis 11.5., jeweils ab 20 Uhr; am 7. und 8.5., jeweils ganztägig I Ausfall aller Züge zwischen Hennigsdorf und Berlin-Spandau I Ersatz durch Busse I Alternative Nutzung der S-Bahn S25 zwischen Hennigsdorf und Berlin Gesundbrunnen</p> <p>RE7 Dessau – Berlin – Wümsdorf-Waldstadt</p> <p>RB10 Nauen – Berlin Südkreuz</p> <p>RB14 Nauen – Berlin-Schönefeld Flughafen F Am 13.5. ab 18 Uhr; vom 14. bis 16.5., jeweils ganztägig I Ausfall aller RE 7-Züge zwischen Berlin-Wannsee und Berlin-Charlottenburg I Ersatz durch RE 1 (4 min früher ab/später an Berlin) oder S-Bahn S 7</p> <p>G Am 30.4. und 1.5., jeweils ab 20 Uhr, vom 5. bis 8.5., jeweils ganztägig, am 9. und 10.5., jeweils von 9 bis 18 Uhr I Ausfall aller Züge zwischen Berlin Ostbf und B-Schönefeld Flughafen I Ersatzzüge zwischen Berlin-Lichtenberg und B-Schönefeld Flughafen I Ab-/Zufahrt mit S-Bahn H Vom 2. bis 6.5., jeweils ab 20 Uhr I Ausfall aller Züge der RB 14 zwischen Nauen und Berlin-Charlottenburg I Ersatz durch Busse Nauen – Spandau und S-Bahn S5 Spandau – Charlottenburg I Teilweise alternative Nutzung der RB 10 zwischen Nauen und Berlin I Am 7. und 8.5., jeweils ganztägig I Ausfall aller Züge der RB 14 zwischen Nauen</p>	<p>und Berlin Ostbf (-Berlin-Schönefeld Flughafen, s.o.) I Ersatz durch Busse Nauen – Spandau und S-Bahn S5 Spandau – Charlottenburg I Teilweise alternative Nutzung der RB10 zwischen Nauen und Berlin J Am 8.5. ab 16 Uhr I Ausfall aller Züge zwischen Medewitz und Dessau I Ersatz durch Busse</p> <p>RE10 Cottbus – Leipzig K Vom 29.4. bis 6.5. und vom 9. bis 12.5., jeweils von 8 bis 19 Uhr I Ausfall der Züge der RE 10 zwischen Cottbus und Calau I Ersatz durch Busse I Veränderte Fahrzeiten bei allen RE10-Zügen von Falkenberg bis Calau I RB 43 verkehrt planmäßig</p> <p>L Am 7. und 8.5., jeweils ganztägig I Ausfall der Züge der RE10 zwischen Falkenberg (Elster) und Eilenburg I Ersatz durch Busse I Zur/Weiterfahrt mit Anschlusszug der S4 bzw. RB 43 jeweils eine Stunde früher / später</p> <p>RE15 Hoyerswerda – Dresden</p> <p>RE18 Cottbus – Dresden</p> <p>RB49 Cottbus – Ruhland – Falkenberg (Elster)</p> <p>S4 Hoyerswerda – Falkenberg – Wurzen M Bis September – Streckensperrung Ruhland – Hosena I Umleitung aller RE 15 über Senftenberg (zusätzlicher Halt) I Frühere Fahrzeiten ab / spätere Fahrzeiten bis Hoyerswerda I Ausfall aller S 4 zwischen Hoyerswerda und Ruhland I Ersatz durch Busse N Vom 29.4. bis 6.5., jeweils ganztägig I Ausfall einiger Züge der S4 zwischen Ruhland und Lauchhammer I Ersatz durch Busse I Teils veränderte Busfahrzeiten zwischen Hoyerswerda und Ruhland</p>
<p>U7 Hermannplatz – Rudow noch bis 03.06. (Fr), 3:30 Uhr – jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr von 22 Uhr bis Betriebschluss (außer in den Nächten 04./05.05. (Mi/Do) und 05./06.05. (Do/Fr)) <i>U-Bahn-Pendelverkehr:</i> Hermannplatz <-> Rudow mit Umsteigen in Neukölln und Britz-Süd <i>Taktänderung:</i> Neukölln <-> Britz-Süd und Britz-Süd – Rudow Zugverkehr nur im 20-Minuten-Takt Zwischen Hermannplatz und Neukölln fährt der Pendelzug im 10-Minuten-Takt. U7 fährt Rathaus Spandau <-> Hermannplatz Bitte zwischen Neukölln und Flughafen Schönefeld bis ca. 22:50 Uhr auch die S-Bahn-Linie S 45 nutzen. Grund: Gleisarbeiten, Instandsetzung U-Bf. Rudow</p> <p>Größere Baumaßnahmen bei der Straßenbahn:</p> <p>M13, 50, Bus 255 Björnsonstraße – Virchow-Klinikum noch bis Juli 2016 M13 fährt S Warschauer Straße <-> Prenzlauer Berg, Björnsonstraße</p>	<p>RE1 (Magdeburg – Berlin –) Frankfurt (Oder) – Eisenhüttenstadt – Cottbus</p> <p>RB11 Frankfurt (Oder) – Cottbus A Noch bis 29.4., jeweils von 8 bis 15 Uhr, am 6.5. ab 20 Uhr, am 7. und 8.5., jeweils ganztägig I Ausfall aller Züge zwischen Frankfurt (Oder) und Wellnitz I Ersatz durch Busse zwischen Frankfurt (Oder) und Coschen B Am 30.4. und 1.5., jeweils ab 20 Uhr, vom 5. bis 8.5., jeweils ganztägig I Ausfall aller Züge zwischen Berlin Ostbf und Erkner I Ersatz durch S-Bahn mit Umsteigen in Ostkreuz</p> <p>RE3 Stralsund / Schwedt (Oder) – Berlin – Jüterbog – Lutherstadt Wittenberg / Eisterwerda-Biehla C Vom 10. bis 20.5., jeweils ganztägig I Fahrplanänderungen zwischen Berlin und Falkenberg (Elster) / Lutherstadt Wittenberg I vom 10. bis 13.5. kein Halt in Thyrow in Richtung Falkenberg (Elster) / Lutherstadt Wittenberg I vom 14. bis 20.5. teilweise kein Halt in Holzdorf I Ersatz jeweils durch Ab-/Zubringerbusse</p>	<p>RE15 Hoyerswerda – Dresden</p> <p>RE18 Cottbus – Dresden</p> <p>RB49 Cottbus – Ruhland – Falkenberg (Elster)</p> <p>S4 Hoyerswerda – Falkenberg – Wurzen M Bis September – Streckensperrung Ruhland – Hosena I Umleitung aller RE 15 über Senftenberg (zusätzlicher Halt) I Frühere Fahrzeiten ab / spätere Fahrzeiten bis Hoyerswerda I Ausfall aller S 4 zwischen Hoyerswerda und Ruhland I Ersatz durch Busse N Vom 29.4. bis 6.5., jeweils ganztägig I Ausfall einiger Züge der S4 zwischen Ruhland und Lauchhammer I Ersatz durch Busse I Teils veränderte Busfahrzeiten zwischen Hoyerswerda und Ruhland</p>	

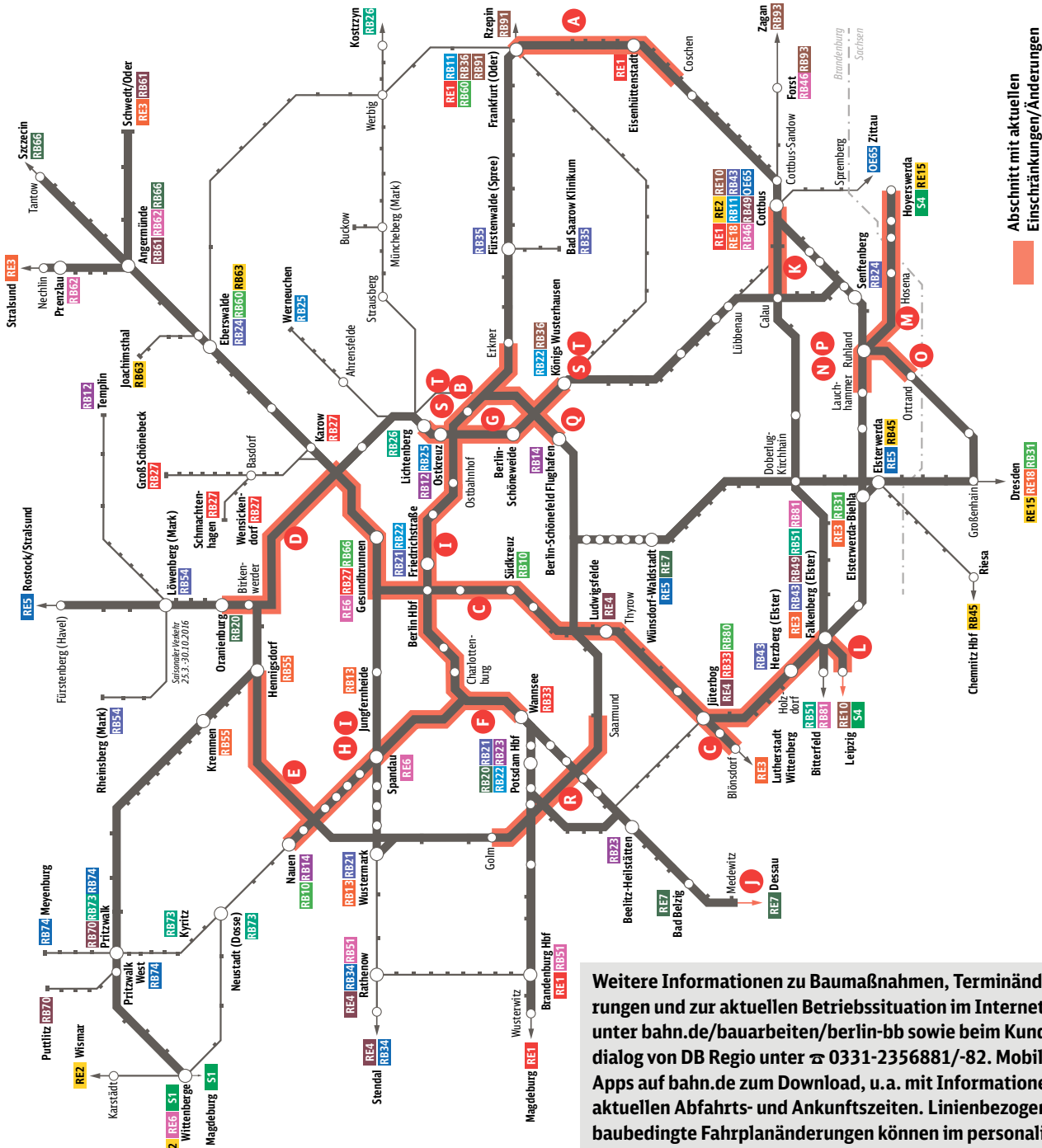
- O** RB 49 verkehrt ab 30.4., planmäßig
- Am 27. und 28.4., jeweils von 8 bis 17 Uhr**
 - Ausfall aller Züge zwischen Ruhland und Ortrand
 - Ersatz durch Busse
 - Weiterfahrt in Ruhland bzw. Ortrand jeweils mit 1 Stunde später fahrendem Zug
- Am 28. und 29.4., jeweils von 8 bis 17 Uhr**
 - Bei einigen Zügen der RB49 frühere Fahrzeiten und Umsteigen in Ruhland

RB22
Berlin Friedrichstraße - Potsdam - Königs Wusterhausen
Vom 9. bis 13.5., jeweils von 8 bis 15 Uhr

- Q** Ausfall aller Züge der RB 22 zwischen Berlin-Schönefeld Flughafen und Königs Wusterhausen
- Ersatz durch Busse**
- Am 28. und 29.4., jeweils von 13 bis 18 Uhr**
 - Ausfall einzelner RB 22 Züge zwischen Golm und Saarmund
 - Ersatz durch Direktbusse Potsdam Hbf <-> Saarmund
 - Zwischen Golm und Potsdam Nutzung der RB 21

RB24
Eberswalde - Berlin-Lichtenberg - Senftenberg
Am 7.5. von 8 bis 18 Uhr

- S** Umleitung aller Züge der RB 24 zwischen Berlin-Lichtenberg und Königs Wusterhausen
- Kein Halt in Berlin Ostkreuz und Berlin-Schönefeld
- Zu-/Abfahrt mit S-Bahn
- Vom 9. bis 13.5., jeweils von 8 bis 15 Uhr**
 - Ausfall aller Züge der RB24 zwischen Berlin-Lichtenberg und Königs Wusterhausen
 - Ersatz durch S-Bahn mit Umsteigen in Ostkreuz und Berlin-Schönefeld



Weitere Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation im Internet unter bahn.de/bauarbeiten/berlin-bb sowie beim Kundendialog von DB Regio unter ☎ 0331-2356881/-82. Mobile Apps auf bahn.de zum Download, u. a. mit Informationen zu aktuellen Abfahrts- und Ankunftszeiten. Linienbezogene baubedingte Fahrplanänderungen können im personalisierten Newsletter bestellt werden: bahn.de/bauarbeiten.

Ihr S-Bahn (+) Ein Abo. Unzählige Rabatte.

Als Abonnent der S-Bahn Berlin profitieren Sie bei vielen Partnern von attraktiven Preisvorteilen – solange Ihr Abo gilt. Dabei ist es egal, ob ein Schüler-, Geschwister-, Azubi- oder Firmenticket, die VBB-Umweltkarte oder das VBB-Abo 65plus genutzt wird. Alle Stammkunden genießen die Offerten. Aktuell erhalten Sie bei folgenden Partnern Rabattvorteile – teilweise bis zu 50 Prozent. Bitte beachten Sie, dass Sie sich durch Vorlage Ihres aktuellen Abo-Wertabschnittes/Ihrer VBB-fahrCard als S-Bahn-Abonnent ausweisen können. Detaillierte Informationen zu unseren Rabattangeboten finden Sie online unter www.s-bahn-berlin.de/rabatte.

AUSGEHEN & ERLEBEN

BergWerk Berlin


☛ siehe Beitrag Seite 23


Berliner Kriminal Theater


25 % Rabatt für bis zu 4 Eintrittskarten der Preiskategorie I (Vollzahler). Reservierung unter ☎ 030 47997488

City-Spreefahrt mit der BWSG

2 Tickets zum Preis von einem.

Coupon 

S-Bahn-Abonnenten erhalten zwei Tickets zum Preis von einem für die City-Spreefahrt der BWSG 

Einfach ausschneiden und mitbringen! 

Die Schlagernacht des Jahres am 4.6.2016

☛ siehe nebenstehenden Beitrag

Distel: Wohin mit Mutti?

☛ siehe Beitrag Seite 23

FunCard

Berlins neue Vorteilskarte für nur 20,00 € statt 35,00 €. Buchung unter www.funCARD.berlin/s-bahn-abo oder unter ☎ 0157 59467688

Matthias Reim

Tickets für 37,15 € (regulär 45,90 €). Buchung unter ☎ 030 47997477, Stichwort: „S-Bahn“

Neue Berliner Scala

25 % Rabatt auf alle Shows der neuen Berliner Scala für bis zu 4 Eintrittskarten. Buchung unter ☎ 030 62723275, Stichwort: „S-Bahn Berlin“

Nottkes – Das Kieztheater

2 Tickets – 1 Preis für alle Shows. Buchung unter ☎ 030 92274062, Stichwort: „S-Bahn Berlin“

Shadowland Berlin

☛ siehe nebenstehenden Beitrag

„THE WYLD“ im Friedrichstadtpalast

10,00 € bis 20,00 € Preisvorteil für „THE WYLD“. Buchung unter ☎ 030 23262326, Stichwort: „S-Bahn“

Schlagernacht des Jahres am 4. Juni

25 Prozent Rabatt für das Open-Air-Konzert in der Waldbühne

Die Schlagernacht des Jahres gilt als das Gipfeltreffen der Schlager-Superstars und ist für Fans das Highlight des Jahres. In der über sechsstündigen Show bringen die beliebtesten Stars der Schlagerszene wie Andrea Berg, Beatrice Egli, Roland Kaiser, Vanessa Mai oder Michelle ihre bekanntesten Songs live auf die große Bühne. Singen, Tanzen und Feiern lautet das Motto bei jeder der Shows, in Berlin am 4. Juni unter freiem Himmel in der Waldbühne. Zusammen mit dem Publikum verwandeln die Lieblinge der Schlagerszene den Veranstaltungsort mal in eine ausgelassene Feiermeile, mal in ein romantisches Lichtermeer, denn sie alle präsentieren ihre größten Partykracher und schönsten Balladen. Mit einer modernen Bühnenproduktion, einer aufwändigen Lichtshow und den großen LED-Wänden wird jede Schlagernacht zu einem spektakulären Konzerterlebnis.




Foto: Manfred Esser (li.), Hergen Schimpf (re.)

S-Bahn-Abonnenten erhalten für sich und eine Begleitpersonen 25 % Rabatt*. Die Tickets sind unter ☎ 030 47997477, Stichwort „S-Bahn“, zu buchen und werden zzgl. 3,00 € Versandkosten zugeschickt.

Kategorie	Regulärer Preis	Preis für S-Bahn-Abonnenten*
Freie Platzwahl	55,00 €	43,75 €

* Die Rabattierung erfolgt auf den Ticketnettopreis (ohne Gebühren) und ist nicht kombinierbar mit weiteren Preisnachlässen.

Waldbühne

Am Glockenturm, 14053 Berlin
S-Bf Pichelsberg 
→ www.waldbuehne-berlin.de

Neues Schattenspiel „Shadowland 2“

25 Prozent Rabatt am 28. und 31. Juli 2016

Faszinierende Traumwelten im Schattenreich: Seit ihrer ersten ausverkauften Tournee im deutschsprachigen Raum hat das Pilobolus Dance Theatre mit „Shadowland“ weltweit mehr als eine Million Zuschauer erreicht. Mit „Shadowland 2“ wird an den Erfolg von Tanz, Schattenspiel und Artistik angeknüpft. Der Zauber funktioniert ohne Worte, nur mit Musik, dabei so emotional, dass das Bühnengeschehen Gefühle wie Furcht und Glück auslöst. Die neuen Abenteuer im Schattenland spielen in einem Lagerhaus, im dunklen Inneren von Kisten. Darin eingesperrt sind Kreaturen von großer Schönheit. Der Geschichte erwachsen trotz dem finsternen Szenario umwerfende Bilder. Der Bewacher der Kisten erhält zusammen mit einer jungen Frau unvermittelt einen Zugang zu dem Schattenleben im Inneren. Die beiden wagen sich in verbotene Welten.




Foto: Beowulf Sheehan

S-Bahn-Abonnenten erhalten für sich und eine Begleitpersonen 25 % Rabatt* für die Vorstellungen am Donnerstag, 28. Juli 2016, 20 Uhr, sowie am Sonntag, 31. Juli 2016, 19 Uhr. Die Tickets sind unter ☎ 030 4799477, Stichwort „S-Bahn“, zu buchen und werden zzgl. 3,00 € Versandkosten zugeschickt.

	Regulärer Preis	Preis für S-Bahn-Abonnenten*
Preiskategorie 1	62,90 €	50,15 €
Preiskategorie 2	57,90 €	46,24 €
Preiskategorie 3	52,90 €	42,40 €

* Die Rabattierung erfolgt auf den Ticketnettopreis (ohne Gebühren) und ist nicht kombinierbar mit weiteren Preisnachlässen.

Admiralspalast

Friedrichstraße 101, 10117 Berlin
Bf Friedrichstraße 
→ www.shadowland-show.de

Mehr Informationen unter
www.s-bahn-berlin.de/rabatte

Hoch hinaus im BergWerk.Berlin

Günstiger Aufstieg: Zwei klettern, einer zahlt

Europas wohl größter und atemberaubendster Indoor-Kletterpark ist das BergWerk.Berlin. Die Besucher wagen sich in eine einzigartige und Bauchkribbeln auslösende Erlebniswelt, in der sie das Gefühl von „Höhe“ komplett neu erfahren. Zehn abwechslungsreiche Parcours unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade mit einer Länge von insgesamt 660 Metern führen bis zu 20 Meter hinauf. Dabei warten zahlreiche Herausforderungen, die mit viel Geschick und einer gehörigen Portion Mut gemeistert werden können. Aber keine Angst, niemand muss Extremsportler sein, um hier dabei zu sein! Das BergWerk.Berlin bietet für alle Altersgruppen und jede Kondition das passende Höhenerlebnis. Mit der weltweit modernsten Sicherungsausrüstung und unter Aufsicht von ausgebildeten Trainern und Betreuern wird der Ausflug nicht nur ein großer Spaß, sondern auch eine sichere Sache.



Foto: BergWerk.Berlin

Während des Angebotszeitraums (28. April bis 24. Juli 2016) gilt: Beim Kauf eines Tickets für den Kletterpark und der Vorlage des aktuellen Abo-Wertabschnittes oder der VBB-fahrCard klettert eine weitere Person kostenlos mit. Um den Sparvorteil zu erhalten reservieren S-Bahn-Abonnenten vorher ihr Klettererlebnis unter ☎ 030 99274373, Stichwort „S-Bahn Berlin“.

Tag	Regulärer Preis für zwei Personen	Preis für S-Bahn-Abonnenten und eine Begleitperson
Mi-Fr	44,00 €	22,00 €
Sa-So	44,00 €	28,00 €

BergWerk.Berlin

Stendaler Straße 25, 12627 Berlin
U-Bf Hellersdorf **U5**
→www.bergwerk.berlin

„Wohin mit Mutti“ in der Distel

25 Prozent Rabatt auf ausgewählte Kabarett-Vorstellungen

Umfrageschock und Wahlklatsche – Merkels Beliebtheitswerte befinden sich im Zick-Zack-Kurs. Und jetzt muss sie auch noch untertauchen. Aus Sicherheitsgründen. Auf die Couch von Familie Riethmüller – den durchschnittlichsten Menschen Deutschlands. Aber ist Merkel nach zehn Jahren ganz oben noch alltags-tauglich? Schafft sie die Integration von Kanzlerin zu Angela Mustermann? Wird sie sich am Putzplan beteiligen? Schleust sie Putin heimlich durch die Katzenklappe, um den Ukraine Konflikt zu lösen? Und lässt sie Seehofer vor der Tür stehen? Schickt sie Sigmar Gabriel in die Küche, den Krisenherd suchen? „Wohin mit Mutti?“ im Kabarett-Theater Distel ist eine geschliffene und pointierte Kabarett-Komödie – ohne Liebhaber im Schrank. Auf der Bühne sind Timo Doleys, Caroline Lux, und Stefan Martin Müller zu sehen. Regie führt Dominik Paetzholdt.



Foto: Marcus Liebenanz

S-Bahn-Abonnenten erhalten für sich und eine Begleitperson 25 % Rabatt für ausgewählte Veranstaltungen. Die 17-Uhr-Vorstellungen am 14.5. (Sa) und 28.5. (Sa) kosten 24 Euro (PK1), 21,75 € (PK2) oder 19,50 € (PK3). Die Tickets für die 20-Uhr-Vorstellungen am 24.05.2016 (Di), 26.05.2016 (Do), 01.06.2016 (Mi) sowie 06.06.2016 (Mo) kosten 22,50 € (PK 1), 20,25 € (PK2) bzw. 18 € (PK3). Tickets gibt es unter ☎ 030 2044704, Stichwort „S-Bahn Berlin“, sowie an der Vorverkaufs- und Abendkasse.

Kabarett-Theater Distel

Friedrichstraße 101, 10117 Berlin
Bf Friedrichstraße **S1 S2 S25 S5 S7 S75 U6**
→www.distel-berlin.de

Theatersport Berlin

2 Tickets zum Preis von je 12,00 € statt 20,00 €. Buchung unter ☎ 030 991916700, Stichwort: „vollkommen spontan“

Yorck-Kinogruppe

Kinotagspreise (6,50 € statt 8,00 €) zusätzlich am Dienstag und Mittwoch für 2 Personen – in allen 12 Kinos.

SPORT, BEWEGUNG & WELLNESS

American Bowl & Play OFF

Zwei Stunden bowlen, nur eine Stunde zahlen. Reservierung unter ☎ 030 92092092, Stichwort: „S-Bahn Berlin“

Call a Bike

S-Bahn-Abonnenten können zwischen zwei Tarifen mit Preisvorteil wählen:
■ Basis-Tarif mit günstigem 30-Minuten-Preis und maximal 12,00 € statt regulär 15,00 € pro Tag.
■ Komfort-Tarif mit kostenfreien ersten 30 Minuten jeder Fahrt und reduzierter Monats- (7,00 € statt 9,00 €) oder Jahrespauschale (39,00 € statt regulär 49,00 €).

Drive Now (Carsharing)

Die Registrierungsgebühr in Höhe von 29,00 € entfällt und 30 Fahrminuten mit einer Gültigkeit von 90 Tagen sind umsonst. Registrierung unter →www.drive-now.com/s-bahn-berlin

Mrs.Sporty

In allen Berliner Studios: kostenloses Probetraining inklusive Körperanalyse (Wert: 129,00 €), bei Vertragsabschluss entfällt die Startgebühr (Wert: 99,00 €).

Radstation Potsdam

10,00 € Rabatt auf den Jahrespreis.

KINDER & FAMILIE

Biosphäre Potsdam

30 % Rabatt auf bis zu 2 Eintrittskarten für Erwachsene.

Deutsches Technikmuseum/ Science Center Spectrum

Erwachsene zahlen nur 5,00 € statt 8,00 €, Kinder 2,00 € statt 4,00 €.

Extavium

Beim Kauf eines Erwachsenentickets erhält ein Kind bis 18 Jahre freien Eintritt.

Filmpark Babelsberg

25 % Rabatt auf max. 2 Eintrittskarten.

LOXX

50 % Rabatt für Abonnenten, 25 % Rabatt für bis zu 5 Begleitpersonen.

Schwarzlichtinsel

Bis zu zwei Personen zahlen nur 5,00 € für eine Partie Minigolf. Reservierung empfohlen unter ☎ 030 86203180, Stichwort „S-Bahn Berlin“

Brückenfahrt im Spreewald


 Kahnfahren und Gewinnen, das ist das neueste Angebot der Fährleute im Großen Spreewaldhafen in Lübbenau. Wer sich hier einen Kahn chartert und während der neu ins Programm aufgenommenen Brückenfahrt erholt, der kann Urlaubsgeld für das Hotel Schloss Lübbenau gewinnen. Ganze 333,33 Euro werden als Hauptpreis im November verlost. Nur eine Frage muss hierfür beantwortet werden. Deren Antwort erfährt man während der Brückenfahrt. Viel Glück.



Foto: Großer Spreewaldhafen

INFO


Grosser Spreewaldhafen Lübbenau

☒ Dammstraße 77a
03222 Lübbenau/Spreewald
☎ 03542 2225
→ www.grosser-hafen.de



Fontane-Festspiele

Literarische Ausflüge zu Fuß, per Rad und Bus

 Die Fontane-Festspiele in Neuruppin laden am Pfingstwochenende zu insgesamt neun literarischen Entdeckungsreisen ein.

Am **Sonnabend, 14. Mai**, bringt eine Bustour die Reisenden zu Fontanes Wegbegleiterin Mathilde von Rohr ins Kloster Dobbertin, zum Schloss Meyenburg und zum Fontaneort Ganzer. Fahrradfreunde erleben eine mit Fontaneworten und kleinen Stärkungen gespickte Radwanderung ab/bis Neuruppin über Wustrau, Hakenberg, den Paulinenauer Radweg und Fehrbellin (ca. 50 km).

Am **Pfingstsonntag, 15. Mai** führen genüssliche Ausflüge per Rad zum Stechlin (ca. 45 km, mit Fahrradrücktransport) oder als kombinierte Bus- und Wandertour durch den Rheinsberger Schlosspark und vom Roofensee durch die Menzer Wälder zum Stechlin.

Am **Pfingstmontag, 16. Mai** begeben sich Wanderer, Busausflügler und Radler auf die Fährte gleich zweier Fontane-Werke, mit einer Lesung der Novelle „Schach von Wuthenow“ und Picknick auf dem Gutshof der Familie von dem Knesebeck in Karwe. Mit dem



Foto: Uta Bartsch

Kloster Dobbertin

Schiff über den Ruppiner See oder mit dem Rad an seinem Ufer entlang geht es zurück nach Neuruppin.

Am **Freitag vor Pfingsten, 13. Mai** wandeln die Gäste zur Einstimmung mit einem Schauspieler durch Neuruppin, der unterwegs Fontane zu Wort kommen lässt.


INFO

Fontane-Festspiele Neuruppin

Pfingsten 2016, 12.-16. Mai
Anmeldung & Tickets ☎ 03391 6598198
→ www.fontane-festspiele.com

Rapsblüte im Unteren Odertal erleben

Auftakt am 5. Mai auf dem Gutshof in Pinnow

 Die ersten Rapsblüten verwandeln das Untere Odertal derzeit in einen goldenen Fleckenteppich. Vom 5. bis zum 8. Mai lädt die Region westlich der Oder dazu ein, dieses sinnliche Naturerlebnis im Rahmen der „Rapsblütentage 2016“, koordiniert vom Verein „Zukunft Unteres Odertal“, zu genießen.

Den Auftakt für die diesjährigen Rapsblütentage macht das große Himmelfahrtsfest auf dem Pinnower Gutshof am Donnerstag, dem 5. Mai. Von 10 bis 17 Uhr gibt es ein buntes Programm für die ganze Familie.

Rund um den Raps dreht sich fast alles beim Tag der offenen Tür am 7. Mai von 10 bis 16 Uhr in der Gärtnerei Pinnow der Uckermärkischen Werkstätten gGmbH. Am Abend lädt der Dorfgemeinschaftsverein Pinnow zum 1. Rapsblütentanz in das Dorfgemeinschaftshaus ein.

In Flemisdorf (Sa/So), Schöneberg (Sa) und Felchow (So) bieten Sport- und Dorfgemeinschaftsvereine sowie die Interessengruppe „Speicherfreunde Schöneberg“ jeweils von 14 bis 17 Uhr kleine Möglichkeiten zur Stärkung, Führungen durch historische Gemäuer, Ausstellungen, Angeln und Paddeltouren an. Auch die Kirche in Schmargendorf ist am Sonnabend von 13 bis 16 Uhr geöffnet. Berkholz-Meyenburg lädt am Sonntag um 14 Uhr zum Muttertagskonzert in die Kirche ein. Kirche und Gutshaus sind während der Rapsblütentage täglich von 11 bis 16 Uhr geöffnet.

Kommen Sie mit der Bahn (Berlin – Stettin) ins Untere Odertal, bietet sich am 7. Mai ein Ausstieg in Passow an, wo um 11 Uhr am Bahnhof eine Wanderung mit dem Traditionsverein Wendemark beginnt. Voranmeldung bis 1. Mai unter



Foto:

Schloss Landin, eingebettet in blühende Rapsfelder


info@wendemark.de oder telefonisch unter ☎ 033336/55367.

INFO

Angebote und Tipps unter
→ www.zukunftunteresodertal.de

Beim größten Hafenfest der Welt mitfeiern

Der IRE Berlin-Hamburg fährt am 4. Mai in beide Richtungen zusätzlich

 Für alle, die sich über Himmelfahrt ein besonders schönes langes Wochenende machen möchten, empfiehlt sich ein Ausflug in die Elbmetropole. Hamburg begeht den 827. Hafengeburtstag und nutzt den Feiertag am 5. Mai sogar, um die legendäre Party zu verlängern.

Rund 1,5 Millionen Menschen feiern jedes Jahr auf der knapp vier Kilometer langen „Hafenmeile“. Mehr als 300 schwimmende Gäste haben sich vom 5. bis 8. Mai zum maritimen Volksfest der Superlative in der Hansestadt angekündigt, sie kommen dafür von allen Weltmeeren nach Hamburg. Prachtvolle Windjammer und imposante Kreuzfahrtschiffe, Marineeinheiten, Rettungs- und Einsatzfahrzeuge, Luxusyachten und Museumsschiffe aller Art machen entlang der berühmten Landungsbrücken, in der HafenCity und im Museumshafen Oevelgönne fest.

Zu den Highlights des Hafengeburtstags zählen die große Einlaufparade am Donnerstag, die Auslaufparade am Sonntag, das traditionelle Schlepperballett und das Drachenbootrennen.



Foto: Nicolas Maack

Wer möchte, darf im Rahmen von Open Ship-Aktionen auch selbst an Bord gehen und zum Beispiel Polizei- oder Marineschiffe besichtigen. Zahlreiche Schiffe bieten die Möglichkeit, bei den Paraden mitzufahren oder den tag- und nachtaktiven Hamburger Hafen bei einem kleinen Törn aus bislang unbekannter Perspektive zu entdecken.

An Land erwartet die Besucher außerdem ein vielfältiges maritimes Programm für jedes Alter und jeden Geschmack und kostenlose Live-Musik auf zahlreichen Bühnen. Auch in der Speicherstadt, seit Sommer 2015

Welterbe der UNESCO, wird gefeiert. Viele Museen bieten besondere Angebote und Aktionen.

Zum Hafenfest bringt der IRE Berlin-Hamburg Besucher ab Berlin zum günstigen Festpreis von nur 29,90 Euro für die Hin- und Rückfahrt innerhalb von 15 Tagen. Rund um das lange Geburtstagswochenende fahren zusätzliche Züge (❖ Fahrplan) und es werden mehr Wagen eingesetzt. Aufgrund von Baumaßnahmen entfallen teilweise Halte und Abfahrtszeiten verändern sich. Reiselustige informieren sich am besten auf bahn.de/berlin-hamburg über die konkreten Zeiten zu ihrem Wunschdatum.

Wer über Himmelfahrt schon etwas anderes vorhat oder gleich nochmal nach Hamburg fahren möchte, kann sich auf Pfingsten freuen. Dann fährt der IRE Berlin-Hamburg im Rahmen des Feiertagsfahrplans auch wieder häufiger.

INFO

Eine Übersicht und weitere wertvolle Tipps rund um das größte Hafenfest der Welt gibt es unter www.hafengeburtstag.hamburg

Fahrpläne IRE Berlin – Hamburg bis 11. Juli 2016

IRE Berlin – Stendal – Salzwedel – Uelzen – Lüneburg – Hamburg			
Zug	IRE 4276 Do-Sa	IRE 4278 So	IRE 4272 täglich
Berlin Ostbahnhof	07:52	13:11	16:52
Berlin Hbf	08:02 Z	13:20 Z	17:01 Z
Berlin Zool. Garten	08:09 Z	13:27 Z	17:08 Z
Berlin-Spandau	08:19 Z	13:37 Z	17:18 Z
Rathenow	08:42 Z		
Stendal	an 08:59	14:13	17:56
Stendal	09:03	14:16	18:08
Salzwedel	an 09:30	14:44	18:37
Salzwedel	09:34	14:55	18:38
Uelzen	an 10:03 A	15:29 A	19:02 A
Lüneburg	an 10:31 A	15:50 A	19:32 A
Hamburg-Harburg	an 10:52 A	16:10 A	19:53 A
Hamburg Hbf	an 11:04	16:21	20:04

■ auch am 04.05.2016 ■ auch am 15. (Pfingstsonntag), 17., 18.05.2016, nicht am 16.05.2016 (Pfingstmontag) ■ auch am 16.05.2016 (Pfingstmontag), nicht am 15.05.2016 (Pfingstsonntag)
A = nur Ausstieg | Z = nur Zustieg

IRE Hamburg – Lüneburg – Uelzen – Salzwedel – Stendal – Berlin				
Zug	IRE 4273 Mo-Sa	IRE 4275 So	IRE 4277 Do+Fr	IRE 4279 Sa+So
Hamburg Hbf	06:55	12:41	16:42	19:31
Hamburg-Harburg	07:15 Z	12:53 Z	16:54 Z	19:42 Z
Lüneburg	07:35 Z	13:14 Z	17:14 Z	20:07 Z
Uelzen	07:57 Z	13:31 Z	17:33 Z	20:24 Z
Salzwedel	an 08:19	13:54	18:06	20:55
Salzwedel	an 08:21	13:55	18:12	20:57
Stendal	an 08:53	14:37	18:41	21:24
Stendal	an 08:54	14:39	18:45	21:26
Rathenow	an		19:02 A	
Berlin-Spandau	an 09:26 A	15:26 A	19:26 A	22:02 A
Berlin Zoolog. Garten	an 09:36 A	15:36 A	19:36 A	22:13 A
Berlin Hbf	an 09:42 A	15:42 A	19:42 A	22:19 A
Berlin Ostbahnhof	an 09:51	15:52	19:52	22:28

■ auch am 04.05.2016 ■ auch am 16.05.2016 (Pfingstmontag), nicht am 15.05.2016 (Pfingstsonntag) ■ auch am 15.05.2016 (Pfingstsonntag), nicht am 16.05.2016 (Pfingstmontag) ■ auch am 05., 17. und 18.05.2016, nicht am 16.05.2016 (Pfingstmontag)
■ auch am 16.05.2016 (Pfingstmontag)
A = nur Ausstieg | Z = nur Zustieg

HINWEIS: Aufgrund von Bauarbeiten und notwendigen Umleitungen kommt es zu früheren Abfahrtszeiten und zum Ausfall von Halten.

- 4. und 5. Mai: IRE 4276, 4277 fahren außerplanmäßig.
- 5. – 9. Mai: IRE 4276, 4277 und 4278 halten NICHT in Berlin Zoologischer Garten und Berlin Ostbahnhof.
- 5. – 8. Mai: IRE 4272, 4273 und 4275 halten NICHT in Berlin Zoologischer Garten und Berlin Ostbahnhof.
- 7. und 8. Mai: IRE 4272 fährt etwas früher ab.
- 8. Mai: IRE 4272, 4273 und 4275 halten NICHT in Berlin Hbf und Berlin Ostbahnhof.

Bitte vor Reiseantritt auf bahn.de/berlin-hamburg informieren!

TICKETS für den IRE Berlin-Hamburg gibt es regulär zum Festpreis von 19,90 € bzw. 29,90 € für Hin- und Rückfahrt innerhalb von 15 Tagen an allen Verkaufsstellen und Fahrkartenautomaten der Deutschen Bahn, an den Verkaufsstellen

der S-Bahn-Berlin, über die DB Navigator-App (Handy-Ticket) sowie online. Das Aktionsangebot von 14,90 € für die einfache Fahrt ist ausschließlich online buchbar. bahn.de/berlin-hamburg | dbregio-shop.de



VON BERLIN NACH NEUSTRELITZ
Wege übers Land - mit Fisch & Rentier

NEU!

Die Mecklenburgische Seenplatte hat viele Erlebnisse und Spezialitäten zu bieten, die Sie bei dieser RegioTOUR auskosten können. Bei einer Stadtrundfahrt lernen Sie Neustrelitz kennen, einst stolze Residenzstadt. Die historische Burganlage von Wesenburg bietet einen Ausblick vom Fangelurm über Seen und Stadt. Beim Fischer in Ahrensberg genießen Sie Fangfrisches und in Strasen gibt es skandinavisches Flair auf dem Rentierhof. In Wustrow schlendern Sie über den Spezialitätenmarkt und stattdessen der Lesestube von Helmut Sakowski („Wege übers Land“) einen Besuch ab.



66,00 € p.P.

Foto: Samborff Strahlen

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Reiseleitung • Stadtrundfahrt Neustrelitz • Rundgang Wesenberg • Besuch Fischerhof Ahrensberg mit Verkostung • Besuch Rentierhof Strasen mit Verkostung • Besuch Spezialitätenmarkt und Sakowski-Lesestube in Wustrow

*Busfahrt durch: ibena Müritz & Natur Reiseservice, Kirchplatz-Nikolaikirche, 17209 Röbel/Müritz

Termin: Sa, 04. Juni 2016 | **Buchungsschluss:** 28. Mai 2016

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) ↓ ab 07:45 Uhr ↑ an 19:11 Uhr
Neustrelitz ↓ an 09:01 Uhr ↑ ab 18:01 Uhr



VON BERLIN IN DIE UCKERMARK
Auf den Spuren der besten Orgelbauer

NEU!

Joachim Wagner (1690-1749) war wohl der bedeutendste Orgelbauer in Preußen. Seinen Spuren folgen Sie in den Dorfkirchen von Schmiedeberg, Stendell und Gellmersdorf, wo sich in seiner Tradition erbaute Orgeln befinden. Kantor Rainer Rafalsky stellt die Instrumente vor und spielt sie an. Zwischen dem musikalischen Genuss gibt es ein Mittagessen im Jägerhof in Schwedt und ein Kaffeegedeck am Marktplatz in Angermünde. Den Abschluss bildet ein Konzert in der Marienkirche mit dem Ensemble Concert Royal Köln Musik.



69,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
63,00 € p.P.

Foto: Uckermärkische Kulturagentur

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.), • Busfahrt*, Reiseleitung • Orgelführung u. -spiel in Gellmersdorf, Stendell, Schmiedeberg • Mittag: Zanderfilet o. Hirschbraten o. Hähnchenfilet • Kaffeegedeck • Orgelführung u. -konzert in Angermünde

*Busfahrt durch: Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH, Hans-Philipp-Str. 2, 17268 Templin

Termin: So, 05. Juni 2016 | **Buchungsschluss:** 29. Mai 2016

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) ↑ an 22:28 Uhr
Bln Gesundbrunnen ↓ ab 08:05 Uhr ↑ an 21:33 Uhr
Angermünde ↓ an 09:48 Uhr



VON BERLIN IN DIE UCKERMARK
Musikgenuss im Orgelfrühling

NEU!

Rutenberg verfügt über eine zarte, in Hardenbeck steht eine liebevoll restaurierte und in Friedrichswalde eine charaktervolle mit geradezu orchestralen Gesamtklang – die Rede ist von Orgeln, die Sie bei der Fahrt über die Dörfer kennenlernen und hören. Mittags wird auf Schloss Boitzenburg gespeist, Kaffee und Kuchen gibt es in Friedrichswalde. Den krönenden Abschluss bildet ein Konzert im Rahmen des 7. Uckermärkischen Orgelfrühlings in der Marienkirche in Angermünde, bei dem das Ensemble Concert Royal Köln Musik aus sächsischen Schlosskirchen spielt.



69,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
63,00 € p.P.

Foto: Beatrix Kühnke

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.), • Busfahrt*, Reiseleitung • Orgelführung u. -spiel in Hardenbeck, Rutenberg und Friedrichswalde • Mittag: Forelle o. Wildgulasch o. Penne • Kaffeegedeck • Orgelführung u. -konzert in Angermünde

*Busfahrt durch: Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH, Hans-Philipp-Str. 2, 17268 Templin

Termin: So, 05. Juni 2016 | **Buchungsschluss:** 29. Mai 2016

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) ↑ an 22:28 Uhr
Berlin Lichtenberg ↓ ab 07:53 Uhr ↑ an 21:33 Uhr
Templin Stadt ↓ an 9:18 Uhr
Angermünde



VON BERLIN IN DAS ODERBRUCH
Gartentour ins Oderbruch

NEU!

Die Gärten des Oderbruchs sind so unterschiedlich wie ihre Besitzer. Gemeinsam aber ist ihnen der faszinierende Ausblick über den Gartenzaun in die Weite der Landschaft. Lassen Sie sich von ländlichen Gärten mit ihren Buchsbaumrabatten, Kräutern- und Gemüsebeeten bezaubern und öffnen Sie Hofttore, um das Geheimnis der geschützten Innenhöfe zu lüften.



67,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
61,00 € p.P.

Foto: Walter Hauslar

Am Vormittag besichtigen Sie Gärten im Raum Bad Freienwalde. Nach dem Mittagessen in einem renommierten Landgasthof führt Sie die Reise auf malerischen Alleen zu Gärten im östlichen Oderbruch.

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Reiseleitung • Besichtigung mehrerer ausgesuchter Gärten • 2-Gänge-Mittagessen

Busfahrt durch: P.T.H. Transhand, ul. Wojska Polskiego 6, 69-100 Slubice

Termin: So, 12. Juni 2016 | **Buchungsschluss:** 05. Juni 2016

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) ↑ an 20:39 Uhr
Bad Freienwalde ↓ ab 08:30 Uhr ↑ an 19:34 Uhr
Frankfurt (Oder) ↓ an 09:44 Uhr



Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!

Online: www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030) 2045 11 15 Mo-Fr 9-16 Uhr | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin Schöneweide, Fahrkartenagentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

AUSFLÜGE MIT DER BAHN



VON BERLIN NACH NEURUPPIN

Fontane-Festspiele und Schiffsfahrt

Noch freie Plätze!

69,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
63,00 € p.P.



Foto: Uwe Strammann

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Stadtrundgang (2 h)
• Schiffsfahrt (1 h) • Mittag: Gulasch oder Hähnchenkeule • Fontane-Lyrik-Projekt (2 h – Lesungen mit Dietmar Bär, Doris Kunstmann, Bernd Michael Lade, Maria Simon und Johann von Bülow)

Termin: Sa, 14. Mai 2016 | **Buchungsschluss:** 07. Mai 2016

Abfahrt/Ankunft: Bln-Spandau ab 09:22 Uhr | an 20:37 Uhr

VON BERLIN NACH WAREN (MÜRITZ)

Die Schönen vom Lande in Mecklenburg

Noch freie Plätze!

68,00 € p.P.



Foto: Kathrin Grambach

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Reiseleitung • Kirchenbesichtigungen in Groß Gievitze, Kraase, Zahren, Ankershagen • Mittagessen zur Auswahl • Kaffeegedeck

*Busfahrt durch: ibena Müritze & Natur Reiseservice, Kirchplatz – Nikolaikirche, 17209 Röbel/Müritze

Termin: Di, 17. Mai 2016 | **Buchungsschluss:** 10. Mai 2016

Abfahrt/Ankunft: Bln Hbf (tief) ab 08:45 Uhr | an 19:11 Uhr

VON BERLIN NACH NEUZELLE

Barockwunder und Mönchgebräu

Noch freie Plätze!

66,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
60,00 € p.P.



Foto: Martinus Raabert

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Klosterführung mit Kirchenbesichtigung (2 h) • Mittagessen zur Auswahl: Kartoffel-Karotten-Kürbiskernröstis oder Schollenfilet oder Schwarzbierbraten • Brauereiführung mit Verkostung (2 h)

Termin: Do, 19. Mai 2016 | **Buchungsschluss:** 12. Mai 2016

Abfahrt/Ankunft: Bln Hbf ab 09:21 Uhr | an 19:39 Uhr

VON BERLIN NACH BEELITZ-HEILSTÄTTEN

Alte Heilstätten und junger Spargel

Noch freie Plätze!

68,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
62,00 € p.P.



Foto: IMB-Photodienst/Stephan Lehmann

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Führung Beelitzer Heilstätten (1 h) • Begehung Baumkronenpfad • Mittag: Spargel mit Kartoffeln und Ei o. gekochtem Schinken o. Schnitzel • Altstadtführung Beelitz (1,5 h)

*Busfahrt durch: Sommer Tours GbR, Bahnhofstr. 66, 14547 Beelitz OT Buchholz

Termin: Do, 26. Mai 2016 | **Buchungsschluss:** 19. Mai 2016

Abfahrt/Ankunft: Bln Hbf ab 09:15 Uhr | an 17:45 Uhr

Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!

Online: www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030) 20451115 Mo-Fr 9-16 Uhr | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin Schöneweide, Fahrkartenagentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH



16. MÄRKISCHES DAMPF SPEKTAKEL

im Ziegeleipark Mildenberg

Eine Stunde nördlich von Berlin!

www.ziegeleipark.de

07./08. Mai 2016

Programm zum 16. Märkischen Dampfspektakel

- 10.30 Uhr: ANDAMPFEN** – Offizielle Eröffnung des Dampfspektakels mit Bieranstrich
- 11-15.00 Uhr: „SUNICHKA“** Weißrussische Folklore-Gruppe – nationale Musikstücke mit internationalen Tanzstilen
- 11-13-15.00 Uhr: SCHAUVORFÜHRUNG EINES SÄGEWERKES UND EINES STEINBRECHERS**
- 13-16.00 Uhr: „TAIKO“** – Erste TAIKO Trommler- Gruppe Sachsen Anhalts
- 12-14-16.00 Uhr: „NACHT DAMPF SPEKTAKEL?“** – Experimente und Entdeckungen rund um die Dampfmaschine
- 12-14-16.00 Uhr: SCHAUVORFÜHRUNG EINES DRESCHKASTENS UND EINES SCHNIEDEHAMMERS**
- 17.00 Uhr: ABDAMPFEN** Parade der maßstabsgetreuen Nachbauten und Gespräche mit den Erbauern auf der Festwiese (Samstag)

GANZTÄGIG:

Modellausstellung – große Dampfmaschinen in Miniatur, Rundfahrten durch den Ziegeleipark mit der Ziegeleibahn, mit der Dampf- oder Diesellok in die Tonstichlandschaft, Ziegel streichen, Modellmarkt im Ringofen, Marktreiben mit Trödel und Handwerk, Bogenschießen, Mitmachaktionen für Kinder, Erlebnismarkt in Zusammenarbeit mit dem Verband pro agro (Änderungen vorbehalten!)



07.MAI 2016
10:00 Uhr – 18:00 Uhr

08.MAI 2016
10:00 Uhr – 17:00 Uhr

Ziegeleipark Mildenberg
Ziegelei 10
16792 Zehdenick (OT Mildenberg)
Telefon 03307 310410
E-Mail: info@ziegeleipark.de

Eine Stunde nördlich von Berlin!

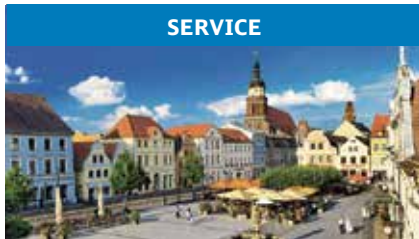
präsentiert von **antenne 99,7 BRANDENBURG**

Mit freundlicher Unterstützung von



EUROPEISCHE UNION
Gemeinschaften der Europäischen Union
für die Entwicklung des ländlichen Raumes





SERVICE

Ihr Ansprechpartner für Übernachtungen, Führungen, touristische Informationen und Souvenirs in Cottbus:
CottbusService
Berliner Platz 6, 03046 Cottbus
☎ 0355 7542444 oder Fax: 0355 7542455
www.cottbus-tourismus.de

Wollen Sie mehr über Cottbus wissen?

Gern senden wir Ihnen Informationen zu. Schicken Sie eine E-Mail unter dem Stichwort „Cottbus-Paket“ an cottbus-service@cmt-cottbus.de. Sie erhalten die gewünschten Infos per Post und sind mit dem Rundbrief immer aktuell informiert.

Von Berlin nach Cottbus im Stunden-Takt mit dem RE 2, Fahrzeit ca. 85 Minuten, von Leipzig aus mit dem RE 10 in eindreiviertel Stunden.



Am Sonnabend, dem 27. Mai 2016, ist das „Gleis 3“ direkt am Bahnhof Lübbenau der Polka-Hexenkessel – für Festivalgäste aus Berlin ein optimaler Anschluss im Zweivierteltakt.

Musikalische ExChorsion zu Pfingsten

Chorkonzerte und Carmina Burana Open Air

Neues aus Cottbus

Wichtige Chöre, mitreißende Rhythmen, wunderschöne Melodien – Carl Orffs Kantate „Carmina Burana“ ist in ihrer Wirkung kaum zu übertreffen. Als Abschlusskonzert der „musikalischen ExCHORSion“, die der Landesverband Berlin/Brandenburg/Mecklenburg-Vorpommern des Verbandes Deutscher Konzertchöre gemeinsam mit dem Staatstheater Cottbus zu Pfingsten 2016 in Cottbus veranstaltet, ist am Pfingstsonntag 2016 die Klavierfassung des Meisterwerks Open Air zu erleben. Unter der musikalischen Leitung von Christian Möbius bringen über 300 Mitglieder von Singakademien aus Schwerin, Stralsund, Berlin, Potsdam, Frankfurt (Oder), Cottbus sowie der Berliner Oratorien-Chor Orffs Meisterwerk gemeinsam mit Solisten und Musikern des Staatstheaters Cottbus zur Aufführung.

Am Vorabend bereits erklingen im Großen Haus des Staatstheaters bei

einem Festkonzert berühmte Chorwerke des klassischen Repertoires, unter anderem mit Werken von Georg Friedrich Händel, Ludwig van Beethoven, Felix Mendelssohn Bartholdy, Antonín Dvořák und Johannes Brahms, mit Solisten des Opernensembles und dem Philharmonischen Orchester des Staatstheaters Cottbus sowie den Singakademien aus den Gastchören. Bei einem Nachtkonzert ab 22.30 Uhr in der Kreuzkirche Cottbus stehen Werke von Johann Sebastian Bach und Antonio Vivaldi im Vordergrund, interpretiert von Gesangssolisten, den Kammerchören der Singakademien Frankfurt (Oder) und Cottbus, dem Kammerchor der BTU Cottbus-Senftenberg und dem Bach Consort Cottbus.

INFO

Tickets für alle Konzerte des chorischen Wochenendes gibt es im Vorverkauf online unter [->www.staatstheater-cottbus.de](http://www.staatstheater-cottbus.de)

PolkaBEATS mit Klassik und Subkultur

EIN Festival – ZWEI Orchester – DREI Städte – VIER Bühnen – FÜNF Bands

In diesem Jahr wird es zum siebenten Mal PolkaBEATS geben. Wieder überrascht das Festival mit einigen Neuerungen: Neben Cottbus (Donnerstag und Freitag) und Lübbenau (Sonntag) wird als dritter Veranstaltungsort Luckau (Sonntag) dazu kommen. Das Staatstheater Cottbus ist neuer Kooperationspartner und eröffnet das Festival am Donnerstag mit einem Tanzball im Großen Haus, zu dem neben einer schräg-fröhlichen Polkaband auch ein Konzert mit klassischer Polka von Strauss, Smetana und Co gehört.

Musiker aus den Niederlanden, Russland, der Schweiz, aus Dänemark, den USA und Deutschland sind in diesem Jahr mit dabei. Freitag wird der lauschige Garten der Subkultur-

kneipe „Marie 23“ in Cottbus in Polkaklänge gehüllt, Sonnabend rockt das Festival die Bühne im „Gleis 3“ in Lübbenau und tags drauf ist das Gasthaus Schlossberg in Luckau die Kulisse für den sonntäglichen Polka-Spätshoppen mit böhmischer Note.

Polka als beschwipste Cousine der Marschmusik, als Harlekin der Symphoniekonzerte, als Punk Katalysator, als

Rock'n'Roll-Kinderstube, Polka als Überraschung, Klischeebruch und Entdeckung! Mit einer Mischung von Stilen, Genres und bedingungsloser Internationalität sticht dieses Festival weit über die Brandenburger Region als einmalig heraus.



INFO

Tickets unter [->www.polkabeats.de](http://www.polkabeats.de)

500 Jahre Reinheitsgebot

Brauereien vereinen sich zur „Brandenburger Bierstraße“

Landlust ausleben in Brandenburg

Seit 500 Jahren wird hierzulande Bier nach dem Deutschen Reinheitsgebot gebraut. Zwar hat der Bierdurst in den vergangenen Jahren im Schnitt nachgelassen. Dafür sind regional gebraute Biere seit einigen Jahren im Kommen und erfreuen sich einer wachsenden Nachfrage. Und zwar nicht nur in Berlin, sondern auch in Brandenburg sind viele neue Privatbrauereien entstanden – meist im Umfeld von Gasthöfen. Und der handwerklich hergestellte Gerstensaft ist bei Kennern immer beliebter, weshalb sich ein Dutzend kleine Brauereien in Brandenburg nun zur „Brandenburger Bierstraße“ zusammengeschlossen haben.

Zu ihnen zählen beispielsweise die Braumanufaktur Forsthaus Templin in Potsdam, die Spreewälder Privatbrauerei 1788 in Schlepzig im Spreewald oder die Uckermärker Brauerei in Chorin. Nach 1989 gab es fast gar keine

kleinen Brauereien mehr in Brandenburg. Inzwischen sind es aber schon wieder 22 Kleinbrauereien im Land – mit steigender Tendenz. Denn auch hierzulande liegen regionale Biere im Trend. Und der Absatz der kleinen Brauereien steigt kontinuierlich.

Zum Jubiläum des Deutschen Reinheitsgebotes wurde vor einer Woche offiziell die „Brandenburger Bierstraße“ eingeweiht. „Wir wollen das Handwerk des Bierbrauens mit touristischen Angeboten kombinieren“, sagt Jörg Kirchoff vom Braumanufaktur Forsthaus Templin und Vorsitzender des Vereins zur Förderung Brandenburger Klein- und Gasthausbrauereien. In Potsdam können die Besucher beispielsweise die Meierei im Neuen Garten und die Braumanufaktur Forsthaus Templin besichtigen und mit dem Wassertaxi vom Neuen Garten bis zum Strandbad Templin fahren. Oder im Spreewald lässt sich die Besichtigung der Brauerei in Schlepzig gut mit einer Kahnfahrt verbinden.



Ideale Kombination: Von der Brauerei direkt in den Kahn steigen

KONTAKT

Verein zur Förderung Brandenburger Klein- und Gasthausbrauereien e.V., c/o Braumanufaktur Forsthaus Templin
→ www.braumanufaktur.de

INFO

Insgesamt zwölf kleine Brauereien beteiligen sich bislang an der „Brandenburger Bierstraße“.
→ www.brandenburger-kleinbrauereien.de

POTSDAM-TIPP



Von Berlin Hauptbahnhof direkt nach Potsdam Hauptbahnhof mit den Zügen des Regionalverkehrs.

Neue Tourist Information in Potsdam – Am Alten Markt

Wir laden Sie vom **29. April bis 1. Mai 2016** ein, mit uns die Eröffnung unserer neuen Tourist Information Am Alten Markt zu feiern!



Lassen Sie sich überraschen und erfahren Sie Wissenswertes zur Neuen Mitte während einer kostenfreien Stadtführung. Oder gewinnen Sie im Rahmen unseres Gewinnspiels einen tollen Preis. Als besonderes Eröffnungsangebot erhalten Sie am Wochenende in allen drei Potsdamer TIs die Museumskombikarte zum Vorzugspreis von 10,00 €. → www.potsdamtourismus.de
→ www.potsdam.de/content/kombiticket-fuer-vier-museen

15 Jahre Volkspark Potsdam

1. Mai 2016 ab 12 Uhr

Der Volkspark lädt zur Geburtstagsparty mit vielen Überraschungen ein. Lassen Sie sich verzaubern von Familienaktionen,

mitreißender Musik sowie dem Frühlingsmarkt und dem Bühnenprogramm. Auch für Leib und Wohl wird gesorgt sein. Preis: 1,50 €, ermäßigt 0,50 €



Foto: photocase Pippilotta

→ www.volkspark-potsdam.de

Baumblütenfest in Werder (Havel)

Das traditionelle Obstweinfest lädt vom **30. April 2016 bis 8. Mai 2016** wieder hunderttausende Besucher in die Stadt an der Havel. Ob eine Weinverkostung bei einem der zahlreichen Obstbauern, verweilen unter der Blütenpracht in den heimischen Gärten bei Kaffee und Kuchen oder beim frohen Treiben auf der Regattastrecke mit Bungeejumping und Konzerten. Für jeden Gast ist was dabei.
→ www.baumbluetenfest.com

Die schmackhafte Seite Brandenburgs

Schöne Ausblicke in Neuzelle | Das historische Landhaushotel „Prinz Albrecht“ in Neuzelle bietet von seiner Terrasse aus einen faszinierenden Blick auf das Kloster Neuzelle. Von der Lage her ist es auch ein idealer Ausgangspunkt für Touren ins nahe Schlaubetal oder auf dem Oder-Neiße-Radweg. Bereits im Jahr 1589 findet das Gasthaus der „Newe Krug vorm Closter“ erstmals urkundliche Erwähnung. Dieser Krug wurde vom Kloster erbaut. Das Besondere daran: Er sollte nicht Gäste anziehen und Geld verdienen, sondern einfach nur die Reisenden und Durchreisenden vom Kloster fernhalten und den Mönchen die erwünschte Ruhe ermöglichen. Doch das ist längst Geschichte. Heute freut man sich über Gäste, die Neuzelle besuchen und im Restaurant des Hauses die Gerichte mit regionalen Zutaten, wie zum Beispiel den „Schlaubetal-Teller“, genießen. → www.hotel-prinz-albrecht.de



Foto: Hotel „Prinz Albrecht“

Weitere Ausflugs- und Einkehrtipps:

→ www.reiseland-brandenburg.de/themen/essen-trinken | ☎ 0331 2004747

Einkehr-Tipp

Sächsische Schlösser in brandenburgischem Gewand

Auf Entdeckungstour durch den Süden Brandenburgs

Einst als Wohnsitz von Ludwig Achim und Bettina von Arnim, dem bedeutenden Dichterpaaar der Romantik, genutzt, hat Schloss Wiepersdorf eine lange künstlerische Tradition. 1946 fand hier die Deutsche Dichterstiftung einen zu ihrem kulturellen Anspruch passenden Ort.

Hier verbrachten zahlreiche Künstler wie Anna Seghers, Christa Wolf, Arnold Zweig und Volker Braun ihre Arbeitsaufenthalte. Im idyllischen Dorf Hohenseefeld steht das alte, 1899 errichtete Gasthaus Apels alte Mühle. Hier gibt es für die Teilnehmer der Reise durch die Schlösserwelt

Südbrandenburgs ein Mittagessen. Weiter geht es dann zu einem Kleinstod, dem Barockschloss Martinskirchen. Dieses dominiert das Dorfbild und wurde 1751-1756 für den sächsischen Grafen Brühl errichtet. Den Schlußpunkt setzt ein Besuch des Schlosses Altdöbern mit seiner großen Parkanlage, das den Mittelpunkt einer alten, in sich ruhenden Kulturlandschaft bildet. Das Schloss wurde in der Blütezeit des Sächsischen Barock gebaut. Bei einer Parkführung erfahren die Gäste vieles über das Schloss und seine Bewohner, in der Orangerie gibt es noch Kaffee und Kuchen.



Die Architektur und die Innenraumgestaltung von Schloss Martinshof prägten Baumeister und Künstler des Dresdener Hofes.

Foto: Kai Hüttner

INFO

Termine: 7.5.2016, 6.8.2016, 1.10.2016

Preis: pro Person 74,00 €

Information & Vermittlung:

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH

✉ Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam

☎ 0331 2004747

@ service@reiseland-brandenburg.de

→ www.reiseland-brandenburg.de

Landurlaub in Brandenburg

RUHE IN HAUPTSTADTNÄHE

Gut Wendgräben

Brandenburg an der Havel, Havelland

Für alle Ruhesuchenden ist der Gutshof die ideale Oase für erholsame Tage auf dem Land. Inmitten des Landschaftsschutzgebietes südlich der Brandenburger



Havelseen können Sie die Zeit vergessen. Die nahegelegenen Rad- und Wanderwege eignen sich optimal um die Umgebung kennen zu lernen und den stressigen Alltag zu vergessen. Die insgesamt elf Appartements bieten Ihnen eine gemütliche Atmosphäre mit ländlichem Flair.

Leistungen: 1 Übernachtung in der Ferienwohnung (40 m²) für 1-3 Personen, 1 Schlafraum

→ Alexander Burger
Wendgräben 19 | 14776 Brandenburg a. d. Havel

70 €
pro Ferienwohnung
Reisezeitraum:
ganzjährig

LANDURLAUB AUF DEM LOUISENHOF

Louisenhof

Burg/Spreewald, Spreewald

Die vollkommen barrierefreie Ferienanlage mit Wellness und einem großen Garten befindet sich in ruhiger Lage im Kurort Burg, mitten im Biosphärenreservat



Spreewald. Ein idealer Ausgangspunkt für viele Unternehmungen mit dem Rad oder Kanu. Die Ferienwohnungen sind geschmackvoll und modern eingerichtet. Ruhe und Entspannung finden Sie im großen Garten mit Liegestühlen und in der finnischen Sauna.

Leistungen: 1 Übernachtung in der Ferienwohnung (63 m²) für 1-3 Personen, Wohnraum mit Kamin, 1 Schlafzimmer, Terrasse

→ Louisenhof
Brandenburger Str. 19 | 03096 Burg/Spreewald

95 €
pro Ferienwohnung
Reisezeitraum:
ganzjährig

URLAUB AM RANDE DES ODERBRUCHS

Alte Brennerei Haselberg

Wriezen, Seenland Oder-Spre

Genießen Sie Ihre freien Tage inmitten des Oderbruchs in der Alten Brennerei Haselberg, einer ehemaligen Schnapsbrennerei mit sanft rekonstruierten und stilvoll



ausgestatteten Ferienunterkünften. Die große Terrasse und der hübsch angelegte Garten der Brennerei laden zum Verweilen ein. Auch die Naturlandschaft des Oderbruchs bietet zu jeder Jahreszeit unvergessliche Naturerlebnisse und verschönert Ihre ländliche Auszeit in Brandenburg.

Leistungen: 1 Übernachtung in der Ferienwohnung für 2-4 Personen, 1 Schlafzimmer, Terrasse

→ Berit Albert & Bart Stouten
Hauptstadtstr. 40 | 16269 Wriezen / OT Haselberg

95 €
pro Ferienwohnung
Reisezeitraum:
ganzjährig

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter www.reiseland-brandenburg.de vermittelt werden!

BRANDENBURG
Das Weite liegt so nah.



Erster Neuzeller Klostermarkt

HANDwerk trifft Kultur

So mancher erinnert sich sicherlich noch an den alljährlichen Bibulibustag, schließlich fand er ja insgesamt 22 Jahre lang statt. Doch jetzt gibt es eine neue Veranstaltung zu diesem Datum in Neuzelle: Premiere für den Ersten Neuzeller Klostermarkt ist am Himmelfahrtstag, den 5. Mai 2016. Unter dem Motto „HANDwerk trifft Kultur“ gibt es vor allem für Familienbesucher viel zu entdecken. Alte und neue HANDwerker stellen auf dem Stiftsplatz ihre Arbeit und ihre Produkte vor. Es gibt ein Rahmen- und ein Kinderprogramm. Im Klostermuseum im Kreuzgang ist die Sonderausstellung „Handwerk“ mit Fotos von Walter Schönenbröcher zu sehen. Er hat über mehrere Jahre die Hände von Handwerkern fotografiert. Auch das Museum „Himmliches Theater“ zeugt von hoher Handwerkskunst: Mitte des 18. Jahrhunderts schuf der böhmische Künstler Josef Seifrit ein monumentales Kulissen-theater für den sakralen Raum, denn damals wurde in der Passionszeit in Neuzelle ein großes Barocktheater aufgebaut. 15 Szenen in fünf Bühnen-

bildern illustrierten mitreißend die biblischen Ereignisse von Leiden, Sterben und Auferstehen Jesu Christi und stehen damit in der jahrhundertelangen Tradition der Heiligen Gräber in Mitteleuropa. Seit März 2015 ist das Museum „Himmliches Theater – Die Neuzeller Passionsdarstellungen vom Heiligen Grab“ in Neuzelle für das Publikum geöffnet. Erstmals seit über 150 Jahren sind die beiden Szenen



Foto: TMB-Fotografie/Steffen Lehmann

Die Neuzeller Passionsdarstellungen gelten europaweit nach Größe, Umfang und künstlerischer Qualität als einzigartig.

„Judaskuss“ und „Kreuztragung“ nach ihrer Restaurierung wieder in der Öffentlichkeit zu sehen. Ein absolutes Highlight in einem beeindruckenden Museumsneubau. Zwischen den beiden Museen des Klosters Neuzelle präsentieren sich Handwerker aus der Region, mal ganz traditionell, mal modern und innovativ.

Natürlich zeigen auch die Neuzeller Gastronomen, was sie drauf haben. Auf dem Stiftsplatz, vor dem Klosterportal in der Brauhausstraße, aber auch im Ort gibt es von Bratwurst und Neuzeller Klosterbier bis zur lukullischen Spezialität und edlem Wein alles, was den Gaumen erfreut. Der Eintritt ist frei.

INFO

Besucherinformation Neuzelle

✉ Stiftsplatz 7, 15898 Neuzelle

☎ 033652 6102

@ tourismus@neuzelle.de

→ www.tourismus.neuzelle.de

oder auch auf:

→ www.reiseland-brandenburg.de/veranstaltungen
(Hier finden Sie auch zahlreiche weitere Veranstaltungen in Brandenburg zu Himmelfahrt)

Landurlaub in Brandenburg

URLAUB AUF DEM KÖLLNITZER HOF

Hotel „Köllnitzer Hof“ ***
Storkow, Seenland Oder-Spree

Freuen Sie sich auf ein Fischerlebnis besonderer Art auf dem Köllnitzer Hof und lassen Sie sich von der hauseigenen Räucherei mit den verschiedensten Fischspezialitäten in der Fischerstube verwöhnen. Für weitere sorglose Momente empfiehlt sich der Naturpark Dahme-Heideseengebiet für Tagesausflüge mit Ruderbooten oder Fahrrädern, welche Ihnen zur Verfügung stehen.



Leistungen: 1 Übernachtung im Doppelzimmer mit Du/WC inkl. Frühstück

69 €
p.P. im
Doppelzimmer
Reisezeitraum:
ganzjährig

→Fischerei Köllnitz eG
Groß Schauerer Hauptstr. 31 | 15859 Storkow

IM LANDHAUS ALTE SCHMIEDE

Hotel und Restaurant Landhaus Alte Schmiede
Lühnsdorf, Fläming

Das Landhaus Alte Schmiede ist umgeben von der eindrucksvollen Landschaft des Hohen Flämings und bietet Ihnen den idealen Ort für Ihren Landurlaub. Neben kulturellen und kulinarischen Veranstaltungen bietet das Haus eine Sauna zur Entspannung. Die ausgewiesenen Rad- und Wanderrouten im Hohen Fläming machen Lust auf Bewegung in der Natur.



Leistungen: 1 Übernachtung im Doppelzimmer mit Du/WC inkl. Frühstück, Nutzung des Vitalbereichs im Atelierhaus

46 €
p.P. im
Doppelzimmer
Reisezeitraum:
ganzjährig

→Hotel und Restaurant Landhaus Alte Schmiede
Dorfstraße 13 | 14823 Niemegk-Lühnsdorf

URLAUB IM LANDHAUS RIBBECK

Landhaus Ribbeck
Nauen, Havelland

Das kleine Landhaus Ribbeck bietet 18 Gästen Platz, in romantischen Zimmern die Seele baumeln zu lassen. Das Café Monet und die kleine Kunstgalerie inspirieren, selbst zum Pinsel zu greifen. Das historische Dorfensemble Ribbeck mit Kirche und Birnbaum sind fußläufig zu erreichen.



Leistungen: 1 Übernachtung im Doppelzimmer Komfort „Lavendelduft“

69,50 €
p.P. im
Doppelzimmer
Reisezeitraum:
ganzjährig

→Claudia und Thomas Jung GbR
Uhlenburger Weg 2b | 14641 Nauen/OT Ribbeck

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter www.reiseland-brandenburg.de vermittelt werden!

BRANDENBURG
Das Weite liegt so nah.





**Am Wochenende möchte
ich feiern. Ohne Einschränkung.**

Für **nur 2,70 Euro*** spontan zur nächsten Feier.



**Was auch immer Du vorhast, die S-Bahn bringt
Dich hin:** mit dem Einzelfahrausweis am Wochenende
rund um die Uhr zu den besten Parties der Stadt.

www.washastduvor.berlin

* Preis gilt beim Kauf eines Einzelfahrausweises
für eine Fahrt im Tarifbereich Berlin AB.

Wir fahren im:

